

Die Philosophie an der Universität Basel im 17. Jahrhundert

Quellen und Analyse

ABHANDLUNG

zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät I
der Universität Zürich

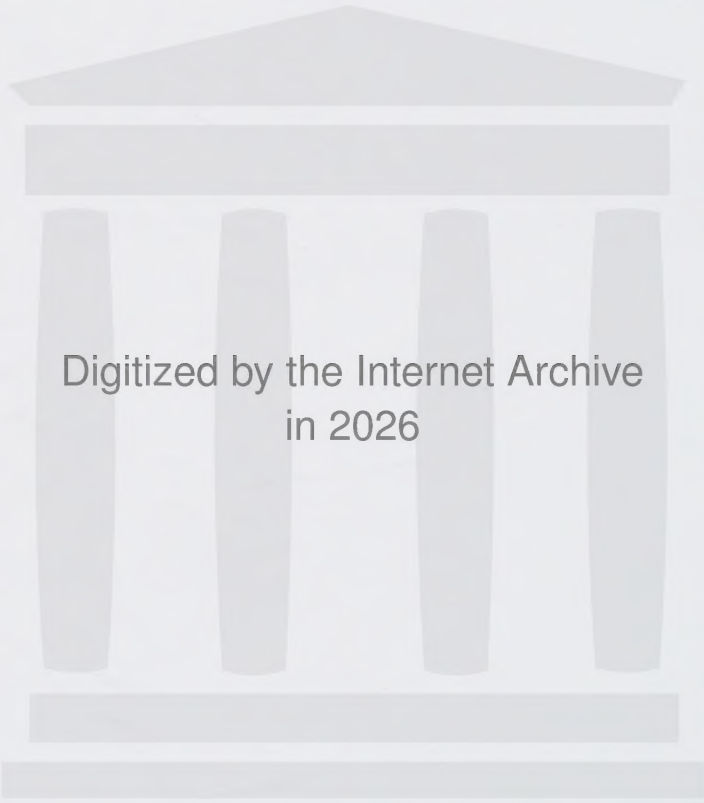
vorgelegt von

WOLFGANG ROTHER
von Claspipper/BRD

Angenommen auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Dr. Jean-Pierre Schobinger



Juris Druck + Verlag Zürich
1981



Digitized by the Internet Archive
in 2026

Die Philosophie an der Universität Basel im 17. Jahrhundert

Quellen und Analyse

ABHANDLUNG

zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät I
der Universität Zürich

vorgelegt von

WOLFGANG ROTHER
von Claswipper/BRD

Angenommen auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Dr. Jean-Pierre Schobinger



Juris Druck + Verlag Zürich
1981

TEILDRUCK

Die vollständige Arbeit ist auf der Zentralbibliothek Zürich deponiert.



Wer baute das siebentorige Theben?
In den Büchern stehen die Namen von
Königen.
Haben die Könige die Felsbrocken
herbeigeschleppt?

(aus: Berthold Brecht, Fragen eines
lesenden Arbeiters)

Die vorliegende Arbeit stellt es sich zur Aufgabe, Quellen zur Universitätsphilosophie des 17. Jahrhunderts in Basel bereitzustellen und zu analysieren. Hauptgegenstand der Untersuchung sind demnach nicht die von der Philosophiegeschichte gemeinhin als grosse philosophische Werke jener Zeit gepriesenen Traktate, sondern vornehmlich die verstaubt und – bis vor kurzem – ungelesen in den Magazinen der Basler Universitätsbibliothek abgestellten akademischen Gelegenheitsschriften meist in Vergessenheit geratener Gelehrter, sc. Basler Professoren und Magister der freien Künste. Mag sein, dass diese Schriften vom Standpunkt der Wirkungsgeschichte aus gesehen kaum von Belang sind; allein, ich stehe nicht auf diesem Standpunkt. Die wirkungsgeschichtliche Betrachtung wirft eher ein Licht auf den Betrachtenden als auf das zu Betrachtende: dieses aber ist es, dessen getreue Darstellung mich interessiert. Getreue Darstellung heisst zunächst: Bereitstellen und Aufarbeiten von Quellen. Die ertragreichste Quelle fand ich in den gedruckten Disputationsthesen, die ich in meinem Katalog (VI) chronologisch geordnet aufführe und dann inhaltlich analysiere (VII). Ferner werden die im Philosophieunterricht benützten Lehrbücher (V) vorgestellt, die ausführlichen gedruckten Vorlesungsverzeichnisse resümiert (III) und die Themen der Universitätsreden aufgelistet (VIII). Da die Basler Philosophieprofessoren des 17. Jahrhunderts heute weitgehend unbekannt sind, habe ich jedem eine kurze Bio-bibliographie gewidmet (IV). Angesichts der Verschiedenheit zwischen der Philosophischen Fakultät von heute und der des 17. Jahrhunderts schenke ich auch dem äusseren Lehrbetrieb besondere Aufmerksamkeit (II). Schliesslich gehört zu meiner historischen Arbeit auch ein kurzer Abriss der Geschichte der Basler Universität und Philosophischen Fakultät vor dem 17. Jahrhundert (I). --- Ueber die zahlreichen von mir benützten handschriftlichen Quellen gibt ein entsprechendes Verzeichnis Aufschluss (X).

Der vorliegenden Studie gingen eine ganze Reihe von Bibliotheks- und Archivarbeiten voraus. An dieser Stelle möchte ich all denjenigen meinen Dank sagen, die mir diese Arbeiten erleichterten. Es waren dies in Basel: Herr Dr. phil. F. Gröbli, Direktor der Universitätsbibliothek, Herr PD Dr. phil. M. Steinmann von der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek, Herr lic. phil. P. Marrer von der Basler Matrikel-Edition, Herr Dr. iur. W. Kündert und das Personal der Universitätsbibliothek sowie des Staatsarchives. Materielle Unterstützung erhielt ich aus dem Helene Stodola-Fonds (Zürich) in Form eines Studienbeitrages von 1'500.-- Fr. an die Kosten eines den europäischen Universitäten des 17. Jahrhunderts gewidmeten Symposiums in London und von Archivarbeiten in Basel. Dem Zürcher Historiker Herrn PD Dr. phil. B. Stettler sei gedankt für die Hilfe bei der Entzifferung von Handschriften. Herr lic. phil. Hp. Marti (Engelberg), der demnächst eine zehntausend Einträge umfassende Bibliographie in Deutschland erschienener philosophischer Disputationen (1660-1750) herausgeben wird, besass die Freundlichkeit, meinen Katalog durchzuschauen. Ihm gebührt gleichfalls herzlicher Dank.

Ganz besonders aber danke ich Herrn Professor Dr. Dr. Jean-Pierre Schöbinger, der diese Arbeit betreut hat und mir stets mit nützlichen Anregungen und erfahrenen Ratschlägen zur Seite stand.

Zürich, den 4. April 1980

INHALTSVERZEICHNIS

I.	ZUR GESCHICHTE VON UNIVERSITAET UND PHILOSOPHISCHER FAKULTAET IM 15. UND 16. JAHRHUNDERT	16
A.	Die Gründung der Universität	16
B.	Die Philosophische Fakultät bis zur Reformation	18
1.	Nominalismus und Realismus	18
2.	Humanismus	21
C.	Die Universität während der Reformationswirren	23
D.	Die Philosophische Fakultät nach der Reformation	26
II.	ZUM AEUSSEREN LEHRBETRIEB AN DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTAET	33
A.	Statutarisches	33
	Vorbemerkungen zur Organisation der Universität, zum Status der Philosophischen Fakultät, zu ihrer Organisation	33
1.	Studiengang	40
a.	Bildungsvoraussetzungen	40
b.	Deposition	42
c.	Stundenplan. Unterrichtsablauf. Zwischenexamina	46
2.	Promotion	49
a.	Anforderungen	49
b.	Promotionsarten	51
i.	"Promotio publica"	51
ii.	"Promotio privata"	53
iii.	"Promotio mixta"	54
B.	Lehr- und Lernformen	57
1.	"Lectio"	57
i.	"Lectiones publicae"	57
ii.	"Lectiones privatae"	59
iii.	"Lectiones caniculares"	61
2.	"Disputatio"	62
3.	"Declamatio"	67

III. ZU DEN PHILOSOPHISCHEN LEHRSTUEHLEN UND -DISZIPLINEN	103
A. Besetzung der Lehrstühle und Verzeichnis der Vorlesungen	104
1. Logik	106
2. Rhetorik	108
3. Oratorik	110
4. Griechisch	111
5. Organum aristotelicum	113
6. Physik	113
7. Mathematik	115
8. Ethik	117
9. Geschichte	118
B. Die Aufhebung der "Professio Organi Aristotelis" und die Errichtung eines historischen Lehrstuhles (1659)	120
C. Die Auseinandersetzungen um das kopernikanische Welt-system	131
D. Bericht über die "collegia experimentalia"	139
IV. BIO-BIBLIOGRAPHIEN DER BASLER PHILOSOPHIEPROFES-SOREN	148
1. Peter Ryff (1552-1629)	149
2. Thomas Koch (1556-1610)	151
3. Martin Chmielecius (1559-1632)	152
4. Heinrich Just (1561-1610)	153
5. Friedrich Castellion (1562-1613)	154
6. Johannes Georg Löw (1565-1610)	155
7. Heinrich Jeckelmann (1565-1633)	158
8. Jakob Zwinger (1569-1610)	159
9. Jakob Henricpetri (1570-1641)	162
10. Johannes Friedrich Werdenberg (1574-1630)	164
11. Konrad Pfister (1576-1636)	165
12. Ludwig Lutz (1577-1642)	166
13. Wolfgang Sattler (1579-1610)	173
14. Jakob Burckhardt (1583-1661)	175
15. Christof Burckhardt (1585-1611)	177
16. Johannes Rudolf Burckhardt (1585-1657)	178

17. German Obermeier (1588-1655)	179
18. Johannes Jakob Hofmann (1591-1644)	180
19. Johannes Jakob Hagenbach (1595-1649)	181
20. Matthias Harscher (1596-1651)	183
21. Georg Spörlin (1598-1629)	185
22. Lukas Graf (1598-1644)	186
23. Heinrich Kisselbach (1600-1673)	186
24. Felix Platter (1605-1671)	188
25. Johannes Jakob Frey (1606-1636)	191
26. Reinhard Iselin (1608-1668)	193
27. Christof Fäsch (1611-1683)	193
28. Hieronymus Zenoin (1613-1654)	194
29. Johannes Rudolf Wettstein (1614-1684)	195
30. Lukas Burckhardt (1614-1695)	198
31. Peter Falckeisen (1618-1660)	200
32. Peter Megerlin (1623-1686)	201
33. Theodor Wolleb (1625-1667)	203
34. Christof Beck (1626-1658)	204
35. Simon Battier (1629-1681)	205
36. Johannes Friederich Burckhardt (1629-1673)	207
37. Johannes Heinrich Glaser (1629-1675)	208
38. Samuel Burckhardt (1633-1705)	210
39. Jakob Rüdin (1633-1689)	211
40. Johannes Zwinger (1634-1696)	213
41. Johannes Jakob Hofmann (1635-1706)	217
42. Johannes Rudolf Burckhardt (1637-1687)	220
43. Samuel Eglinger (1638-1673)	222
44. Johannes Wolleb (1640-1675)	223
45. Nikolaus Eglinger (1645-1711)	224
46. Johannes Rudolf Wettstein (1647-1711)	226
47. Johannes Georg Mangold (1648-1693)	230
48. Bonifazius Fäsch (1651-1713)	231
49. Jakob Bernoulli (1654-1705)	232
50. Johannes Jakob Harder (1656-1711)	237
51. Samuel Werenfels (1657-1740)	241

52. Johannes Rudolf Beck (1657-1726)	247
53. Theodor Zwinger (1658-1724)	248
54. Emanuel König (1658-1731)	254
55. Johannes Wettstein (1660-1731)	257
56. Emanuel Zäslin (1663-1727)	258
57. Johannes Jakob Battier (1664-1720)	259
58. Samuel Battier (1667-1744)	262
59. Johannes Bernoulli (1667-1748)	264

V. DIE LEHRBUECHER 269

A. Logik 269

1. Ludwig Lutz: Artis logicae praecepta	271
a. Bibliographisches	271
b. Résumé	272
2. Franco Burgersdijk: Institutionum logicarum libri duo	281
a. Bibliographisches	281
b. Résumé	282
3. Adriaan Heereboord: Praxis logica	289
a. Bibliographisches	289
b. Résumé	289

B. Organum aristotelicum 295

1. Ludwig Lutz: Aristotelis Organum graece et latine	296
a. Bibliographisches	296
b. Résumé	297
2. Ludwig Lutz: Organi Aristotelis per tabulas expositio	301
a. Bibliographisches	301
b. Résumé	301
3. Ludwig Lutz: Organi Aristotelis thetica expositio	302
a. Bibliographisches	302
b. Résumé	302

C. Rhetorik 304

Ludwig Lutz: Artis rhetoricae praecepta	305
a. Bibliographisches	305
b. Résumé	306

D. Bibliographie der Basler Aristoteles-Editionen 311

VI. DIE GEDRUCKTEN DISPUTATIONSTHESEN	319
A. Aeusseres	319
1. Titelblatt	319
2. Widmung	323
3. Text	323
4. Corollaria	324
5. Gratulationen	324
B. Zur Frage der Autorenschaft	326
C. Katalog der gedruckten Basler Disputationen 1600-1700	331
Allgemeine Vorbemerkungen	331
Bemerkungen zur Katalogisierung und Hinweise für den Leser	332
Katalog	342
VII. INHALTLICHE ANALYSE DER GEDRUCKTEN DISPUTATIONEN	452
Zum Philosophiebegriff	454
a. Definition der Philosophie	455
b. Das "principium philosophandi"	456
c. Der Philosoph	457
d. Einteilung der Philosophie	457
A. Philosophia organica	459
1. Logik	459
a. Logikdisputationen 1600-1660	459
i. Definition der Logik	459
ii. Aufbau der Logik	461
iii. Die "Isagoge" des Porphy	463
iv. Das "Organum" des Aristoteles	464
aa. Kategorienlehre	465
(1) Antepaedicamenta	465
(2) Paedicamenta	466
(3) Postpaedicamenta	468
bb. Hermeneutik	468
cc. Syllogismus	469
b. Logikdisputationen 1660-1685	471
c. Logikdisputationen 1685-1700	473
i. "Pyramis logica"	474

ii. Logik nach Port-Royal	476
aa. Begriff	476
bb. Urteil	477
cc. Schluss	480
dd. Methode	482
(1) Analytische und synthetische Methode	482
(2) Methode der Forschung	483
(3) Methode der Lehre	483
2. Rhetorik und Oratorik	485
a. Zur Differenz von Rhetorik und Oratorik	485
b. Die rhetorischen Disputationen	487
i. Definition der Rhetorik	488
ii. Die Teile der Rhetorik und ihr Verhältnis zur Logik	490
iii. Zum Lutzschen Rhetoriksystem	492
aa. "Inventio"	492
bb. "Dispositio"	493
cc. "Elocutio"	494
dd. "Pronunciatio"	495
3. Kritik an der Disputation, dem "logomachein" und "meteorologeîn"	496
4. Grammatik	506
5. Griechische Philologie	507
B. Philosophia theoretica	508
1. Physik	508
a. Disputationen aus dem Bereich der "physica generalis"	508
i. Definition der Physik	508
ii. Gegenstand und Methode der Physik	510
iii. Die Prinzipien der Naturkörper	512
aa. Materie	513
bb. Form	515
cc. Privation	517
iv. Die Affektionen der Naturkörper	518
aa. Bewegung	519

bb. Ort	524
cc. Zeit	529
dd. Endlichkeit	531
b. Disputationen aus dem Bereich der "physica specialis"	533
i. Kosmologische Disputationen	533
aa. Definition der Welt	533
bb. Eigenschaften der Welt	543
cc. Das Problem der "creatio mundi"	537
ii. Uranologische Disputationen	544
aa. Materie und Form des Himmels	544
bb. Affektionen des Himmels	545
cc. Regionen des Himmels	546
iii. Astrologische Disputationen	546
iv. Stoechologische Disputationen	549
v. Myctologische Disputationen	550
vi. Meteorologische Disputationen	552
vii. Nerterologische Disputationen	553
viii. Phytologische Disputationen	554
c. Johannes Bernoullis chemisch-physikalische Dis-	
sertation über die Gärung	556
2. Psychologie	559
a. Zur Definition der Seele	562
b. Zur Frage der Einheit der Seele	564
c. Die einzelnen Vermögen der Seele	567
i. Die vegetative Seele	567
aa. "Facultas nutritiva"	568
bb. "Facultas auctrix"	568
cc. "Facultas genetrix"	568
ii. Die sensitive Seele	568
aa. Die äusseren Sinne	569
(1) Sehen	569
(2) Hören	571
(3) Riechen	571
(4) Schmecken	571
(5) Fühlen	572

bb.	Die inneren Sinne	572
	(1) Gemeinsinn	572
	(2) Phantasie	572
	(3) Erinnerung	573
iii.	Die rationale Seele	574
aa.	Physikalische und metaphysische Definition	575
bb.	Affektionen der rationalen Seele	576
cc.	Ursprung der rationalen Seele	577
dd.	Sitz der rationalen Seele	578
ee.	Vermögen der rationalen Seele	580
	(1) Vernunft	580
	(2) Wille	581
d.	Der Geist als "res cogitans"	582
i.	Definition des Geistes	583
ii.	Zur Differenz von "res extensa" und "res cogitans"	584
iii.	Zum Sein des menschlichen Geistes	584
iv.	Die Modi des Geistes	586
aa.	Sinnlichkeit	586
bb.	Einbildungskraft	586
cc.	Vernunft	587
3.	Metaphysik	588
a.	"Synopsis metaphysices"	588
b.	Zum Verhältnis von Metaphysik und Logik	593
c.	Ursache und Wirkung	594
d.	Die Transzendentalien	600
i.	"Unum"	600
ii.	"Verum"	602
iii.	"Bonum"	606
e.	Substanz und Akzidenz	608
i.	Substanz	609
aa.	Definition, Einteilung und Eigenschaften der Substanz	609
bb.	Johannes Zwingers "Disputationes logico-metaphysicae de substantia"	611

ii.	Akzidenz	630
aa.	Definition und Einteilung der Akzidenzien	630
bb.	Zur wirklichen Inhärenz des Akzidenz	632
f.	Ganzes und Teile	634
g.	Zur Universalienfrage	635
h.	Zur Rezeption der kartesischen Metaphysik	639
4.	Mathematik	642
C.	Philosophia practica	645
1.	Ethik	645
a.	Definition und Gliederung der Ethik	645
b.	Eudaimonologie	646
c.	Aretologie	649
i.	Definition der Tugend	649
ii.	Die Freiwilligkeit als Moment der Tugend	652
iii.	Die heroische Tugend	652
iv.	Die einzelnen Tugenden	654
aa.	Tapferkeit	655
bb.	Mässigkeit	657
cc.	Freigebigkeit	658
dd.	Hochherzigkeit	659
ee.	Seelengrösse	660
ff.	Sanftmut	661
gg.	Urbanität	661
hh.	Gerechtigkeit	662
jj.	Freundschaft	663
d.	Rationale Ethik	664
2.	Oekonomie	666
a.	Zum Eherecht	666
b.	Zum Herrenrecht	667
c.	Zum Elternrecht	667
3.	Politik	669
a.	Definition der Politik	669
b.	Der Staat	670
i.	Die Staatsformen im Allgemeinen	670
ii.	Kritik an Bodin	673

iii. Die Religion als Grundlage des Staates	674
iv. Die Monarchie	674
v. Staatssouveränität	676
vi. Herrschaft	677
c. Bündnisse	680
d. Krieg, Frieden, Gesellschaft	680
i. Der Krieg	680
ii. Kritik am "bellum omnium in omnes"	683
iii. Einzelne Fragen des Kriegsrechts	686
4. Geschichte	687
 VIII. VERZEICHNIS DER UNIVERSITAETSREDEN	786
A. Themen der Laureatenreden	788
B. Themen der Magisterreden	839
C. Themen der Antrittsvorlesungen	893
 IX. BILANZ: TRADITION, ERNEUERUNG UND EKLEKTIZISMUS IN BASEL	897
 X. VERZEICHNIS DER UNGEDRUCKTEN QUELLEN	910
 XI. LITERATURVERZEICHNIS	920
 LEBENS LAUF	956

IX. BILANZ: TRADITION, ERNEUERUNG UND EKLEKTIZISMUS IN BASEL

Wenn im Zusammenhang mit der an der Universität Basel im 17. Jahrhundert betriebenen Philosophie von Tradition die Rede ist, dann steht hier der Aristotelismus, wie er etwa von Melanchthon und Erasmus vertreten wurde, im Blick. In der ersten Hälfte des Jahrhunderts gilt der Stagirit als kaum bestrittene philosophische Autorität. Seine Texte stehen in den Basler Editionen des 16. Jahrhunderts zur Verfügung¹. Die gedruckten Disputationen zitieren Aristoteles nicht nur lateinisch, sondern oft auch in der Originalsprache. --- Die Erneuerung der Universitätsphilosophie vollzieht sich während der zweiten Jahrhunderthälfte im Namen Descartes' sowie der Kartesianer, der Experimentalphilosophie und der Theoretiker des neuzeitlichen Natur- und Völkerrechts. Es hat in Basel jedoch kaum einen radikalen und vehement spürbaren Bruch mit der Tradition gegeben: "philosophia recepta" und "philosophia nova" konkurrieren nicht als sich ausschliessende Alternativen. --- Dieser grundlegende Eklektizismus, der sich im Ganzen recht versöhnlerisch gebärdet, kennzeichnet die Basler Universitätsphilosophie des 17. Jahrhunderts. So lässt etwa Professor Johannes Rudolf Wettstein im Jahre 1649 vier Magister ihre Promotionsreden² "pro antiquitate", "contra antiquitatem", "pro novitate" und "contra novitatem" halten – das Verhältnis von Tradition und Innovation erscheint hier als durchaus ausgewogen. Wenn Magister Leonhard Barthenschlag im Jahre 1659 der Frage nachsinnt: "An liceat ab Aristotele dissentire"³ oder Peter Socin im Jahre 1674 vorsichtig zu behaupten wagt: "Aristoteli in philosophia contradicere piaculum non est"⁴, so kündigt sich hierin gewiss nicht ein radikaler Bruch mit dem Aristotelismus an, zumal ja auch Descartes nicht besser wekommt: Jakob Rüdin lässt im Jahre 1673 zwölf Frischpromovierte "de praecipuis philosophiae cartesianae erroribus"⁵ reden. Typisch für den eklektizistischen Habitus einer "philoso-

1 vgl. V.D. Bibliographie der Basler Aristoteles-Editionen

2 Theatrum, Mscr. VB O 11: 4. Jun 1649

3 Theatrum, ...: 21. Jun 1659

4 Theatrum, ...: 10. Nov 1674

5 Theatrum, ...: 4. Jun 1673

phia novantiqua" ist die Vorlesungsankündigung des Physikprofessors Nikolaus Eglinger, der "doctrinam Aristotelis receptam cum recentiorum philosophorum placitis et inventis ita coniunget, ut frequenter in verbis magis quam in re ipsa dissentire ipsos elucescat"⁶. Drei Laureaten unter Johannes Jakob Harder stellen nacheinander die Philosophie Epikurs, Aristoteles' und Descartes' vor⁷. Ein breiteres Spektrum wird von neun Promovierten unter Theodor Zwinger abgedeckt: "De praecipuis philosophorum sectis, quae olim hodieque floruerunt: cartesianae, aristotelicae, platonicae, scholasticae, poetarum fabulosa, pythagorica, stoica, epicurea, paracelsica"⁸. Im Basel des 17. Jahrhunderts ist keine dieser "sectae philosophicae" vorherrschend; der Eklektizismus ist Ausdruck der Freiheit des Philosophen: "Philosophus debeat esse liber ... amicum quidem esse Socratem, amicum Platonem, amicum Aristotelem, amicos alios philosophos, sed magis amicam veritatem"⁹.

Wie zeigen sich nun Tradition, Erneuerung und Eklektizismus, Titel, unter die sich die Basler Universitätsphilosophie im 17. Jahrhundert befassen lässt, in den einzelnen philosophischen Lehrdisziplinen?

Die Geschichte des Studiums der Logik an der Philosophischen Fakultät der Universität Basel im 17. Jahrhundert lässt sich zeitlich in drei Abschnitte einteilen. --- Die erste Periode reicht bis zum Ende der fünfziger Jahre. Bis zur Aufhebung der "Professio Organi Aristotelis" im Jahre 1659 wird Logik sowohl in der ersten als auch in der zweiten Klasse gelehrt. In der ersten Klasse wird eine Einführung in die Logik gegeben, in der zweiten das aristotelische "Organum" gelesen und – seit dem frühen 17. Jahrhundert nach den Kommentaren und Darstellungen Ludwig Lutz¹⁰ – erklärt. Der Schulstreit des 16. Jahrhunderts zwischen aristotelischer und ramistischer Logik scheint im Basel des 17. Jahrhunderts beigelegt zu sein. Man neigt hier zur Versöhnung. Es werden die Vermittler zwischen Aristoteles sowie

6 vgl. III.A.6. Physik, Vorlesungsverzeichnis 1682-4

7 Theatrum, ...: 3. Jul 1686

8 Theatrum, ...: 17. Okt 1693

9 Johannes Zwinger: Dissertatio logico-metaphysica quarta de substantia (1664 Mrz 26: XXVI)

10 siehe V.B.

Melanchthon auf der einen und Ramus auf der anderen Seite angerufen, wie etwa Otto Casmanns "Logicae rameae et melanchthonianae collatio" (Hanau 1599), Haloin Godefroys "Synopsis logicae aristotelicae et rameae" (Herborn 1602), Amandus Polanus von Polansdorfs "Syntagma logicum aristotelico-rameum ad usum inprimis theologicum accomodatum" (Basel 1605), Konrad Dietrichs "Institutiones dialecticae ex potissimis Aristotelis et Rami interpretibus" (Giessen 1609) und Johannes Heinrich Alstedes "Compendium logicae harmonicae ... iuxta principia peripateticorum et rameorum" (Herborn 1615). – Seit 1620 wird die Logik in der ersten Klasse nach dem Handbuch "Artis logicae praecepta"¹¹ von Ludwig Lutz gelehrt, das zwar ramistisch aufgebaut ist ("inventio"/"dispositio"), ohne jedoch Aristoteles zu kritisieren. Vielmehr ist der Stoff des aristotelischen "Organum" in die "dispositio" eingegangen. – In den Disputationen weist man gerne darauf hin, dass Aristoteles und Ramus konform gehen sowie in der Sache übereinstimmen. --- Die zweite Periode in der Geschichte des Logikstudiums an der Universität Basel im 17. Jahrhundert setzt mit einem Angriff auf die in der zweiten Klasse gelehrt aristotelische Logik ein. Die Erhebung des Aristoteles zum "princeps philosophorum" wird als verwerfliche Sitte der Päpstlichen hingestellt. Im Namen der protestantischen Reformation wird mit dem aristotelischen "Organum" gebrochen. Der noch verbleibende Logikunterricht der ersten Klasse soll reformiert werden. Im Schussfeld der Kritik stehen die Spitzfindigkeiten und die Praxisferne der Universitätslogik. Für den Logikunterricht der ersten Klasse werden Franco Burgersdijks "Institutionum logicarum libri duo" sowie Adriaan Heereboords "Praxis logica" 1660 in Basel gedruckt. Burgersdijk versteht sich selber als Eklektiker, der von Aristoteles den Stoff und von Ramus die Methode entlehnt; Heereboord ist Kartesianer. Der Wechsel von Lutz zu Burgersdijk stellt indes durchaus keinen entscheidenden Bruch dar; beide Logikkompendien sind durch einen konzilianten Aristoteleo-Ramismus gekennzeichnet. – Will man die Beseitigung des Logiklehrstuhles der zweiten Klasse und somit die formelle Verbannung der genuin aristotelischen Logik aus der Basler Universität als Wirkung des Kartesianismus interpretieren, so muss man gleichzeitig in Rechnung stellen,

11 siehe V.A.1.

dass die Errichtung eines Lehrstuhles für Geschichte an die Stelle der "Pro-fessio Organi" durchaus nicht einfach kartesisch begründet werden kann. --- Die dritte Periode in der Geschichte des Basler Logikstudiums setzt in den achtziger Jahren ein, als man sich mit der Logik von Port-Royal auseinan-dersetzt. Doch lässt sich auch hier kein heftiger Bruch mit der Tradition feststellen: Die Logik von Port-Royal wird offensichtlich in Basel rezipiert, während den Vorlesungen weiterhin das aristotelisch-ramistische Handbuch Burgersdijks zugrundeliegt.

Das Studium der Rhetorik an der Universität Basel steht während des 17. Jahrhunderts ganz in ciceronianischer Tradition. Im Unterricht der Ora-torik liest man Ciceros Reden und Briefe. Seine rhetorischen Schriften, sei-ne "orationes" sowie sein "epistolarium" haben im 16. und 17. Jahrhundert eine Reihe von Basler Editionen erlebt. Lediglich zu Anfang des Jahrhunderts wird in Basler Disputationen die ramistische Rhetorik verteidigt. - Um 1620 publiziert Ludwig Lutz seine "Artis rhetoricae praecepta", die zuletzt 1661 neu aufgelegt werden¹². Lutz' auf der ciceronischen Rhetorik fussendes Lehr-buch wird bis ins 18. Jahrhundert von den Baslern gelesen.

Die Tradition der Physik in Basel wird von den naturphilosophischen Schriften des Aristoteles bestimmt, sc. der "Physik", "De generatione et corruptione", "De caelo", "De mundo" sowie den Schriften über die Tiere und Pflanzen. Bemerkenswert ist indes, dass als Aristoteles kommentierende Autoritäten katholisch-scholastische, ja sogar jesuitische Autoren wie etwa die Coimbrer Kommentatoren, Pedro de Fonseca, Francisco Suarez, Bene-dictus Pererius, Antonio Ruvio, Domingo de Soto u.a. im streng reformier-ten Basel ebenso oft wie die Glaubensgenossen Johannes Heinrich Alsted, Rudolf Göckel, Julius Caesar Scaliger, Clemens Timpler, Bartholomäus Keckermann, Gisbert van Isendoorn u.a. angerufen werden. --- Lediglich auf dem Gebiete der Kosmologie stellt die Tradition eine Autorität über Ari-stoteles, sc. die Bibel. In der Frage nach der Erschaffenheit oder Ewigkeit der Welt wird entweder die Meinung des Stagiriten verworfen oder auf eklek-tizistische Weise mit der Bibel versöhnt. Die Kosmologie scheint in Basel

12 siehe V.C.

das schwächste Glied in der Kette der "physica recepta" gewesen zu sein. Schon das 16. Jahrhundert erlebte den Bruch mit dem ptolomäischen Welt-system: damals war es in Basel der Professor der Mathematik Christian Wurstisen, der der neuen Lehre des Kopernikus anhing; ihm wurde dies jedoch bald von der universitären Obrigkeit untersagt. Diese Repression scheint Erfolg gehabt zu haben; zumindest für gut hundert Jahre. Dann wagt es Peter Megerlin, Professor der Mathematik, das kopernikanische Weltsystem zu ver-teidigen – selbstverständlich auf gebührend konziliante Weise: "Systema mun-di copernicanum ... conciliatum theologiae" heisst es im Titel seines in Basel unterdrückten Buches¹³. --- Seit Mitte der sechziger Jahre zunächst sporadisch, vollends dann seit den achtziger Jahren, setzt in Basel die Re-zeption der Naturphilosophie Descartes' ein. Erfährt auf diese Weise die Tradition der "physica generalis" ihre Reform im Namen der kartesischen "Principia philosophiae", so kündigt sich in der "physica specialis" eine epochale Umwälzung der Naturphilosophie an: Aristoteles-Text und -Kommen-tar werden durch das physikalische und chemische Experiment ersetzt. Die-ser neue Geist der "philosophia experimentalis" wird in Basel zunächst von Samuel Eglinger, Professor der Mathematik 1665-1673, verkörpert. Im Jah-re 1676 veranstaltet der Mediziner Jakob Roth einen chemischen Experimen-tierkurs. Seit 1683 finden dann in Basel nachgewiesenermassen regelmässig "collegia experimentalia" statt. Die Protagonisten der neuen exakten Natur-wissenschaften sind hier Jakob Bernoulli und Theodor Zwinger. Sie befreien die Physik vollends aus den Fesseln des Aristotelismus und betreiben sie als exakte und experimentelle naturwissenschaftliche Disziplin¹⁴.

Auf dem Gebiete der Psychologie beherrscht Aristoteles' "De anima" bis Anfang der siebziger Jahre die entsprechenden Basler Disputationen. Die zweite und sechste kartesische Meditation werden dagegen erst relativ spät, d.h. während der neunziger Jahre, nachweislich rezipiert.

Es fällt schwer, Aristoteles als unmittelbare Autorität der traditionellen protestantischen Metaphysik des 17. Jahrhunderts zu bezeichnen. Ge-

13 erschien 1682 in Amsterdam; vgl. III.C.

14 vgl. III.D.

wiss, er wird in Basel niemals angegriffen, allerdings aber auch nicht häufig in metaphysischen Thesen angerufen. Man stützt sich hier, wenn überhaupt, lieber auf zeitgenössische Autoren aus den Reihen der Glaubensgenossen (Henning Arnisäus, Bartholomäus Keckermann, Johannes Heinrich Alsted, Clemens Timpler, Christof Scheibler, Christian Matthiae, Daniel Stahl, Johannes Combach u.a.). Die katholische Scholastik wird selten wohlwollend aufgenommen; die philosophische Auseinandersetzung mit dem religiösen Gegner wird in der Metaphysik ausgetragen. Neben dem Themenkreis Ursache-Wirkung-Freiheit, der Transzendentalienlehre und dem Universalienstreit – hier folgen die Basler den Realisten – nimmt die Lehre von Substanz und Akzidenz eine hervorragende Stellung innerhalb der metaphysischen Disputationen ein. Die eigentümliche protestantisch-scholastische Metaphysik-Tradition scheint in Basel während des 17. Jahrhunderts nicht überwunden zu werden. Descartes und namentlich seine Gottesbeweise werden hier sehr zurückhaltend aufgenommen.

Ungebrochen scheint die Autorität des Aristoteles in ethischen Fragen bis in die späten neunziger Jahre des 17. Jahrhunderts, als in Basel neben seiner "Ethik" auch Samuel von Pufendorfs "De officio hominis et civis" gelesen wird. In den Disputationen verweist man hier und da noch auf Augustin und Philipp Melancthon. Zeitgenössische Autoren werden nur im Zusammenhang mit solchen Fragen angerufen, die Aristoteles nicht behandelt (z.B. über die Helden, über die Schauspiele). Insgesamt gewinnt der Leser der Basler Ethikdisputationen den Eindruck – der nach der Zurkenntnisnahme der Promotionsreden indes bestätigt wird –, die ethische Unterweisung in Basel des 17. Jahrhunderts habe in erster Linie einen erzieherischen Zweck verfolgt, sc. aus dem jungen Studenten einen anständigen, wohlgesitteten und tugendhaften Menschen zu machen.

So wenig in der öffentlich gelesenen Ethik zeitgenössische Autoren rezipiert wurden, so sehr scheint dies im vorwiegend privatim betriebenen Unterricht in Politischer Theorie geschehen zu sein. An die akademische Öffentlichkeit gelangte das neu Aufgenommene vermittelt der zahlreichen politischen Disputationen. Aristoteles erscheint hier lediglich als eine Autorität unter vielen anderen, vornehmlich protestantischen staatsphilosophischen Au-

toren (Justus Lipsius, Johannes Althusius, Lambert Daneau, Otto Casmann, Henning Arnisäus, Bartholomäus Keckermann, Clemens Timpler, Dietrich Reinking, Christof Besold u.a.) und dem französischen Begründer der Lehre von der Staatsouveränität Jean Bodin sowie Pierre Grégoire. Die Werke dieser Autoren des späten 16. und frühen 17. Jahrhunderts werden oft schon kurz nach ihrem Erscheinen gelesen und diskutiert. Diese recht offene Haltung der Basler gegenüber neuen staatsphilosophischen Einflüssen wird es dem neuzeitlichen natur- und völkerrechtlichen Denken leicht machen, relativ früh in Basel Aufnahme zu finden: Hugo Grotius wird nachweislich seit 1660 gelesen; Samuel von Pufendorfs Werk über Natur- und Völkerrecht erstmals im Jahre 1674, d.h. zwei Jahre nach seinem Erscheinen. Thomas Hobbes wird, obwohl mit grossen Vorbehalten, ebenfalls seit Mitte der siebziger Jahre rezipiert.

Am Ende dieser Bilanz soll ein Basler zu Worte kommen, der sich als Naturwissenschaftler besonders um die Erneuerung in Basel verdient gemacht hat. Auf das 17. Jahrhundert zurückblickend zieht Jakob Bernoulli in seiner Dekanatsrede vom 26. Juni 1701¹⁵ eine geistesgeschichtliche Bilanz, die bewusst für die "scientiae reales", d.h. die exakten Naturwissenschaften, Partei ergreift:

"Als vor mehr als zwei Jahrhunderten die göttliche Vorsehung den Sterblichen die vortreffliche Erfindung der Buchdruckerkunst geschenkt hatte, begann allmählich jene furchtbare Barberei und Unkenntnis der guten Künste, wodurch die vorangegangenen Jahrhunderte geplagt wurden, zurückgedrängt und zerstört zu werden. Jene, welche sich um die "res literaria" sorgten, arbeiteten von Anfang an daran, die Schriften und Denkmäler der Alten, in denen sie den Schatz aller Weisheit enthalten glaubten, vor dem Untergang zu retten, Verschüttetes wieder aufzufinden und Verdorbenes zu berichtigen. So verwendeten sie ein ganzes Zeitalter darauf, Herausgaben, Lesarten, Auslegungen und Kommentare bereitzustellen. Während des ganzen 16. Jahrhunderts kannten die Gebildeten keine anderen Beschäftigungen. Die ganze Ge-

15 Das Manuskript dieser Rede liegt in der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Basel, Mscr. LI 749 A,3, und wurde mit zahlreichen Fehlesungen von Friedrich Weis publiziert in: Archiv für Geschichte der Mathematik, Naturwissenschaften und der Technik, Bd.10 Neue Folge I, S. 345ff. (Leipzig 1927). Eduard Fueter: Geschichte der exakten Naturwissenschaften in der schweizerischen Aufklärung, S. 102ff. (Aarau/Leipzig 1941) übersetzt den Text – offensichtlich von der fehlerhaften gedruckten Vorlage – ins Deutsche. Deshalb gebe ich eine neue Uebersetzung.

lehrsamkeit ("eruditio") jener Zeit beschränkte sich einzig und allein auf die Sprachen und die Philologie. Ich vernehme, dass wirklich bis dahin die Realwissenschaften ("scientiae reales") keinerlei Fortschritte machten, was indes ganz dem nachfolgenden 17. Jahrhundert vorbehalten blieb. Dies kam nun daher, dass die Geheimnisse der Alten schon mehr als genug erforscht und untersucht worden waren, so dass als überflüssig erscheinen mochte, wer hierauf noch weiterhin Mühe verwendete, denn es wurde nichts bei ihnen [sc. den Alten] gefunden, was eine irgendwie grosse Erkenntnis ("cognitio") der Natur verriete oder den der Wahrheit begierigen Geist ausfüllen könnte. Dies haben hierauf gewisse beherztere Männer vollbracht, die die Arbeit auf sich nahmen, aus sich selbst Erkenntnisse zu gewinnen und in Verschmähung der Meinungen der Alten die Natur aus dem Buche selbst der Natur zu erforschen ("scrutari"). Durch deren Schaffen wurden die Wissenschaften nicht nur von den ersten Grundlagen an erneuert ("instaurare") und gesäubert, sondern auch weit über die alten Grenzen ("limes") ins Unermessliche fortgeführt und täglich werden sie durch neue Fortschritte bereichert. Es würde zu weit führen, meine Zuhörer, die Einzelheiten durchzugehen und einen Katalog all dessen zusammenzustellen, was sie in der Naturwissenschaft ("scientia naturalis"), der medizinischen Kunst, der Mathematik und den anderen [sc. Wissenschaften] neuerlich entdeckt haben. Uebergangen wurde das Geschwätz ("somnia") derer, die behaupten, es gebe nichts, dessen Spuren nicht schon bei den Alten selbst gefunden würden. Irgend etwas derartiges über die wahrhaft mathematischen Disziplinen zu mutmassen, ist äusserst lächerlich, da es gewiss ist, dass diese in diesem einen Jahrhundert mehr Fortschritte gemacht haben als in den ganzen zweitausend Jahren davor."

XI. LITERATURVERZEICHNIS

- ABRA DE RACONIS, Charles François d': Totius philosophiae, hoc est logicae, moralis, physicae et metaphysicae brevis et accurata, facili- que et clara methodo disposita tractatio I-III (Paris 1617).
- : Tractatus de anima rationale vel corpori coniuncta vel ab eo separata (Paris 1632).
- AGRICOLA, Georg: De natura fossilium libri X (Basel 1546, 1558).
- AGRICOLA, Rudolf: De inventione dialectica libri tres (Löwen 1515).
- ALLEN, Phyllis: Scientific Studies in the English Universities of the Seven- teenth Century, in: Journal of the History of Ideas 10 (Lancaster Pa./ New York 1949) 219-53.
- ALLGEMEINE DEUTSCHE BIOGRAPHIE I-XLV (Berlin 2. Aufl. 1967-71).
- ALSTED, Johannes Heinrich: Systema philosophiae harmonicae, quatuor libellis methodice propositum (Herborn 1612).
- : Metaphysicae libri tres (Herborn 1613).
- : Compendium logicae harmonicae exhibens universam bene disserendi modum iuxta principia peripateticorum et rameorum celebriorum (Her- born 1615).
- : Cursus philosophici encyclopaedia libris XXVII complectens universae philosophiae methodum, serie praeceptorum, regularum, et commen- tiorum perpetua (Herborn 1620).
- : Theologia naturalis exhibens augustissimam naturae scholam in qua creaturae dei commune sermone ad omnes pariter docendos utuntur, adversus atheos, epicureos et sophistas huius temporis, duobus libris pertractata (Hanau 1623).
- ALTHUSIUS, Johannes: Politica, methodice digesta et exemplis sacris et profanis illustrata (Herborn 1603).
- AMBROSIUS MEDIOLANENSIS: Liber de dignitate humanae conditionis, in: Opera omnia, herausgegeben von Erasmus von Rotterdam (Basel 1538) tom. IV p. 88-90.
- : Liber de noe et arca, in: ibid.: tom. IV p. 138-68.
- AMMONIUS ALEXANDRINUS: In Praedicamenta Aristotelis commentarii (Paris 1554). - griechische Version (Venedig 1545).
- ANTONIUS FLORENTINUS: Summa theologia cum repertorio (Basel 1511).

ARISTOTELES: Opera omnia. Graece et latine ... I-V (Paris 1848-74).

ARNAULD, Antoine/NICOLE, Pierre: La logique ou l'art de penser: contenant, outre les regles communes, plusieurs observations nouvelles propres à former le jugement (Paris 1662). - lateinische Version: Logica sive ars cogitandi: in qua praeter vulgares regulas plura nova habentur ad rationem dirigendam utilia (Leiden 1686).

ARNDT, Hans Werner: Methodo scientifica pertractatum. Mos geometricus und Kalkülbegriff in der philosophischen Theorienbildung des 17. und 18. Jahrhunderts (Berlin/New York 1971).

—: [Einleitung zu] Christian Wolff: Vernünfftige Gedancken von den Kräfften des menschlichen Verstandes und ihrem richtigen Gebrauche in Erkänntnis der Wahrheit (Hildesheim 1978).

ARNISAEUS, Henning: De constitutione et partibus metaphysicae tractatus (Frankfurt 1606).

—: Epitome metaphysices (Frankfurt 1606).

—: Doctrina politica in genuinam methodum qua est Aristotelis reducta (Frankfurt 1606).

—: De iure maiestatis libri tres (Frankfurt 1610).

ARRIAGA, Rodrigo de: Cursus philosophicus (Antwerpen 1632).

ASLACUS, Konrad: Physica et ethica mosaica, duobus libris (Hanaus 1613).

ATHANASIUS ALEXANDRINUS: Opera omnia (Basel 1556, 1564).

AUGUSTIN: Opera omnia, cum eius vita, 10 tom., herausgegeben von Erasmus von Rotterdam (Basel 1543).

AYALA, Balthasar de: De iure et officiis bellicis et disciplina militari libri tres (Douai 1582).

BALFOUREUS, Robert: Commentarius in Organum logicum Aristotelis (Bordeaux 1616).

BARBARO, Ermolao: Naturalis scientiae totius compendium ex Aristotele et aliis philosophis (Basel 1548, 1552).

BARCLAY, William: De regno et regali potestate, adversus Buchananum, Brutum, Boucherium et reliquos monarchomachos libri sex (Paris 1600).

BARONIUS, Robert: Philosophia theologiae ancillans (Amsterdam 1649).

—: Metaphysica generalis (Leiden 1654).

- BARTH, Karl: Samuel Werenfels (1657-1740) und die Theologie seiner Zeit. Antrittsvorlesung, gehalten am Mittwoch, den 6. Mai 1936, in der Aula der Universität Basel, in: Evangelische Theologie. 3. Jahrgang. Heft 1 (München 1936) 180-203.
- BARTHOLIN, Kaspar: Enchiridion logicum ex Aristotele et optime eius interpretum monumentis ... concinnatum (Strassburg 1608).
- : Enchiridion metaphysicum ex philosophorum coryphaei Aristotelis, optimorumque eius interpretum monumentis adornatum (Basel 1608). - unter dem Titel: Metaphysica maior (Strassburg 1630).
 - : Praecepta physicae generalis et specialis (Strassburg 1621).
 - : Enchiridion physicum, ex priscis et recentioribus philosophis accurate concinnatum, et controversiis naturalibus ... illustratum (Strassburg 1625).
- BARTHOLIN, Thomas: Acta medica et philosophica hafniensia, 5 vol. (Kopenhagen 1673-80).
- BECANUS, Martin: Summa theologica (Paris 1634).
- BECCHER, Johannes Joachim: Actorum laboratorii chymici monacensis seu physicae subterraneae libri duo (Frankfurt 1661).
- BERNOULLI, Jakob: Opera I-II (Genf 1744).
- : Oratio de historia cycloidis. Oratio habita d. 26. Junii 1701 ... cum decanatum philosophicum tertium capesserem [mit zahlreichen Fehlesungen transkribiert und herausgegeben von Friedrich Weis], in: Archiv für Geschichte der Mathematik, der Naturwissenschaften und der Technik. 10. Band. 1.-2. Heft = Neue Folge 1 (Leipzig 1927-8) 344-55.
 - : Die Werke I [- III], herausgegeben von der Naturforschenden Gesellschaft in Basel (Basel 1969-[1975]).
- BERNOULLI, Johannes: Opera omnia ... I-IV (Lausanne/Genf 1742).
- BESOLD, Christof: Politicorum libri duo (Frankfurt 1620).
- : Synopsis doctrinae politicae (Strassburg 1623).
 - : Spicilegia politico-iuridica de legatis; de sessionis praecedentia; de pacis iure; deque arcanis rerumpublicarum (Strassburg 1623).
- BOCHENSKI, Innocent Marie Joseph: Formale Logik (Freiburg/München 1956).
- BODIN, Jean: Les six livres de la république (Paris 1576). - lateinische Version: De republica libri sex, latine ab autore redditi (Paris 1586).

- BOECLER, Johannes Heinrich: In Hugonis Grotii ius belli et pacis commentatio (Strassburg 1663-4).
- BOHATEC, Josef: Die cartesianische Scholastik in der Philosophie und reformierten Dogmatik des 17. Jahrhunderts. I. Entstehung, Eigenart, Geschichte und philosophische Ausprägung der cartesianischen Scholastik (Leipzig 1912). – Nachdruck (Hildesheim 1966).
- BONJOUR, Edgar: Die Universität Basel von den Anfängen bis zur Gegenwart 1460-1960 (Basel 2. Aufl. 1971).
- BONTEKOE, Cornelis: Metaphysica, et liber singularis de motu, nec non eiusdem oeconomia animalis ... opus posthumum (Leiden 1688).
- BORELLI, Giovanni Alfonso: De motu animalium ... (Rom 1680).
- BOTERO, Giovanni: De illustrium statu et politia, libris X ... ex italico [sc. Della ragion di stato] (Le Mesnil-Oury 1602).
- BOXHORN, Markus Zuerius: Institutiones politicae (Goslar 1656).
- BOYLE, Robert: The Works, herausgegeben von Thomas Birch (London 1772).
- BRITISH MUSEUM GENERAL CATALOGUE OF PRINTED BOOKS I-CCLXIII (London 1965-6).
- BROWNE, Thomas: Pseudodoxia epidemica ... (London 1646).
- BRUNNER, Conrad/MURALT, Wilhelm von: Aus den Briefen hervorragender Schweizer Aerzte des 17. Jahrhunderts (Basel 1919).
- BUESS, H./PORTMANN, M.-L./MOLLING, R.: Theodor Zwinger III (1658-1724). Ein Basler Arzt und Kinderarzt der Barockzeit. Studien zur Geschichte der Wissenschaften in Basel XIV (Basel 1962).
- BURCKHARDT, Albrecht: Geschichte der Medizinischen Fakultät zu Basel 1460-1900 (Basel 1917).
- BURCKHARDT, Paul: Geschichte der Stadt Basel. Von der Zeit der Reformation bis zur Gegenwart (Basel 2. Aufl. 1957).
- BURCKHARDT-BIEDERMANN, Theophil: Geschichte des Gymnasiums zu Basel. Zur dritten Säcularfeier im Auftrag der Schulbehörde (Basel 1889).
- BURGERSDIJK, Franco: Idea philosophiae moralis, ex Aristotele maxima parte excerpta, et methodice disposita. (Leiden 1623).
- : Institutionum logicarum libri duo ... (Leiden 1626, Basel 1660).
- : Institutionum logicarum synopsis sive rudimenta logica. In quibus praecipue definitiones, divisiones et regulae ad artem logicam perti-

nentes, per quaestiones et responsiones breviter et dilucide proponuntur (Leiden 1626, Basel [1660]).

-: Collegium physicum disputationibus XXXII absolutum, totam naturalem philosophiam compendiose proponens (Leiden 1632).

-: Institutionum metaphysicarum libri duo (Leiden 1640).

CABEO, Niccolo: Philosophia magnetica in qua magnetis natura penitus explicatur ... additis figuris variis (Köln 1629).

CAESARIUS, Johannes: Dialectica (Köln 1520, Basel 1559).

CAJETANUS, Thomas de Vio: Commentaria in Praedicabilia, Praedicamenta, Postpraedicamenta ... (Lyon 1572).

CALVIN, Jean: Institutio christianae religionis (Basel 1536).

-: Mosis libri V, cum ... commentariis ... (Genf 1563).

CAMERARIUS, Wilhelm: Selectae disputationes philosophicae, praecipue logicae et morales (Paris 1630).

CANTERUS, Johannes: Commentaria in Porphyrium et Aristotelis Categorias (Alcalá 1566).

CAPELLUS, Jacobus: Historia sacra et exotica ab Adamo usque ad Augustum (Sedan 1613).

CARDANO, Ieronimo: De subtilitate libri XXI (Basel 1554, 1560, 1582, 1611, 1644, 1664).

CASE, John: Sphaera civitatis (Oxford 1588).

CASMANN, Otto: Logicae rameae et melanchthonianae collatio (Hanau 1599).

-: Doctrinae et vitae politicae methodicum ac breve systema (Frankfurt 1603).

-: Cosmopoeia et uranologia christiana seu commentationum disceptationumque physicarum, syndromus methodicus et problematicus de mundo in genere et de caelo (Frankfurt 1611).

CATALOGUE GENERAL DES LIVRES IMPRIMES DE LA BIBLIOTHEQUE NATIONALE I-CCXXVII (Paris 1897-1977).

CELLARIUS, Balthasar: Politicae succinctae ex Aristotele ... erutae ac ad praesentem Imperii Romani statum, multis locis accomodatae, libri duo (Jena 1645).

CHASTEIGNER DE LA ROCHE-POZAI (Castanaeus), Henri Louis: Celebriorum distinctionum tum philosophicarum, tum theologiarum synopsis (Poitiers 1613).

CHAUVIN, Etienne: Lexicon philosophicum ... (Leeuwarden 2. Aufl. 1713 [1. Aufl. 1692]).

CHEMNITZ, Bogislaw Philipp von (Hyppolithus a Lapide): Dissertatio de ratione status in imperio nostro R.G. (s.l. 1640).

CHOKIER, Johannes Ernst von: Thesaurus politicorum aphorismorum, in quo principium, consiliariorum, aulicorum institutio proprie continetur (Mainz 1613).

CICERO: Scripta quae manserunt omnia (Leipzig/Stuttgart 1914ff.). - Bibliotheca Teubneriana.

CLAVIUS, Christof: In Sphaeram Joannis de Sacro Bosco commentarius (Venedig 1591).

COLONIA, Dominique de: De arte rhetoricae libri quinque (Posen 1705).

COMBACH, Johannes: Metaphysicorum liber singularis (Marburg 1613).

-: Summula metaphysices (Marburg 1620)

-: Physicorum libri IV (Frankfurt 1629).

-: Metaphysicorum libri duo (Frankfurt 1630).

-: Institutiones logicae (Kassel 1639).

COMMENTARIJ COLLEGII CONIMBRICENSIS e Societate Jesu in tres libros de anima Aristotelis (Köln 3. Aufl. 1600).

COMMENTARIJ COLLEGII CONIMBRICENSIS ... in libros de generatione et corruptione Aristotelis (Mainz 1600).

COMMENTARIJ COLLEGII CONIMBRICENSIS ... in octo libros Physicorum Aristotelis Stagiritae (Köln 1602ff.).

COMMENTARIJ COLLEGII CONIMBRICENSIS ... in universam dialecticam Aristotelis (Coimbra 1606).

[COMPLUTENSES:] Artium cursus sive disputationes in Aristotelis dialecticam et philosophiam naturalem ... (Alcalá 1624).

CONTARINI, Gasparo: De magistratibus et republica Venetorum libri V (Paris 1543).

-: De elementis et eorum mixtionibus libri V (Paris 1564).

CONTZEN, Adam: Politicorum libri X (Mainz 1620).

CRELL, Fortunatus: Isagoge logica (Neustadt-Pfalz 1581).

- DANEAU, Lambert: *Physica christiana sive de rerum creatarum cognitione et usu disputatio e sacrae scripturae fontibus hausta et decerpta* (Genf 1576).
- : *Ethices christianae libri tres* (Genf 1577).
- : *Paratitla in D. Aurelii Augustini tomos duos, nimirum sext. et sept., in quibus illius contra Manicheos ... polemika sive certamen continentur* (Genf 1578).
- : *Politices christianae libri septem* (Genf 1596).
- DANNHAUER, Johannes Konrad: *Collegium psychologicum* (Nürnberg 1629).
- DAVIDSON, Hugh Macculloch: *Audience, Words and Art. Studies in the Seventeenth-Century French Rhetoric* (Ohio 1965).
- DENZER, Horst: *Moralphilosophie und Naturrecht bei Samuel Pufendorf. Eine geistes- und wissenschaftsgeschichtliche Untersuchung zur Geburt des Naturrechts aus der Praktischen Philosophie* (München 1972).
- DERODON, David: *Philosophia contracta* (Genf 1644).
- DESCARTES, René: *Oeuvres I-XII*, herausgegeben von Charles Adam und Paul Tannery (Paris 1897-1910, 2. Aufl. 1964-1974).
- DEUSING, Anton: *De mundi opificio discursus physicus* (Amsterdam 1643).
- DIBON, Paul: *La philosophie néerlandaise au siècle d'or. Tome I: L'enseignement philosophique dans les universités à l'époque précartésienne (1575-1650)* (Paris/Amsterdam/London/New York 1954).
- DIE BIBEL ODER DIE GANZE HEILIGE SCHRIFT DES ALTEN UND NEUEN TESTAMENTS. NACH DER DEUTSCHEN UEBERSETZUNG MARTIN LUTHERS (Stuttgart 1966).
- DIELS, Hermann/KRANZ, Walter: *Die Fragmente der Vorsokratiker I-III* (Berlin/Zürich/Dublin 6. Aufl. 1951-2).
- DIETRICH (Theodericus), Konrad: *Institutiones dialecticae ex probatissimis Aristotelis et Rami interpretibus* (Giessen 1609).
- DIGBY, Kenelm: *Demonstratio immortalitatis animae rationalis sive tractatus duo philosophici, in quorum priori vero, natura et operationes corporum, in posteriori vero, natura animae rationalis ... explicatur* (Paris 1655). - englische Version (Paris 1644).
- DIOGENES LAERTIUS: *De vitis, dogmatibus et apophthegmatibus clarorum philosophorum libri decem* (Basel 1533).
- DOMINIQUE VON FLANDERN: *Quaestiones in libros XII Metaphysicorum Aristotelis* (Venedig 1499).

- DOWNAME, George: Commentarii in P. Rami ... Dialecticam (Frankfurt 1601).
- DU HAMEL, Jean Baptiste: De meteoris et fossilibus libri duo (Paris 1660).
- DU JON, François: Analytica expositio secundum Matthaeum et Marcum ... (Heidelberg 1612).
- DU MOULIN (Molinaeus), Pierre: Elementa logica (Leiden 1598).
- DUNS SCOTUS, John: In universam Aristotelis logicam exactissimae quaestiones (Venedig 1586).
- DUODO, Petro: Peripateticorum de anima disputationum libri septem (Venedig 1575).
- DUERING, Ingemar: The Impact of Aristotle's Scientific Ideas in the Middle Ages and at the Beginning of the Scientific Revolution, in: Archiv für Geschichte der Philosophie. 50. Band. Heft 1/2 (Berlin 1968) 115-33.
- DUERR, Karl: Der Anteil der Schweiz an der Entwicklung der Logik, in: Schriften der Mlle Marie Gretler-Stiftung Zürich. Heft 3. Philosophie in der Schweiz (Erlenbach-Zürich 1946) 26-50.
- EICHLER, Ferdinand: Zur Autorschaft der akademischen Disputationen, in: Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten. 10. Heft (Leipzig 1896) 24-37.
- ERASMUS VON ROTTERDAM: Apophthegmatum libri octo (Basel 1535, 1545, 1550).
- EUGUBINUS, August Stenchus: De perenni philosophia Porphyrii (Basel 1542).
- EUSTACHIO A SAO PAOLO: Summa philosophiae quadripartita, de rebus dialecticis, moralibus, physicis et metaphysicis (Paris 1609).
- FABER, Philippus: Philosophia naturalis Duns Scoti (Venedig 1602).
- : Disputationes theologicae ... quibus doctrina Scoti ... dilucidatur (Paris 1620).
- FABRICIUS, Wilhelm: Die akademische Deposition (Frankfurt a.M. 1895).
- FELWINGER, Johannes Paul: Dissertationes politicae de omnibus rerum-publicarum speciebus (Altdorf 1666).
- FERNEL, Jean: De abditis rerum causis libri duo (Venedig 1550).
- FLITNER, Wilhelm: Die wissenschaftliche und didaktische Reform des 17. Jahrhunderts, in: Die Entfaltung der Wissenschaft. Vorträge gehalten auf der Tagung der Joachim Jungius-Gesellschaft der Wissenschaften in Hamburg 1957 (s.1. s.a.) 97-107.

- FONSECA, Pedro de: Institutionum dialecticarum libri octo (Olyssipone 1564).
- : Commentarii in libros Metaphysicorum Aristotelis, tom. I-II (Rom 1577); tom. III-IV (Köln 1604).
- FORTUNATUS A BRIXIA: Philosophia mentis methodice tractata atque ad usus academicos accomodata (Brescia 1741-2).
- FRANCISCUS BONAE SPEI: Commentarii tres in universam Aristotelis philosophiam (Brüssel 1652).
- FRISCHEISEN-KOEHLER, Max/MOOG, Willy: Friedrich Ueberwegs Grundriss der Geschichte der Philosophie. Dritter Teil. Die Philosophie der Neuzeit bis zum Ende des XVIII. Jahrhunderts (Darmstadt 14. Aufl. 1957).
- FUETER, Eduard: Geschichte der exakten Wissenschaften in der schweizerischen Aufklärung 1680-1780. Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften 12 (Aarau/Leipzig 1941).
- GALEN, Claudius: Opera ... (Basel 1538). - griechisch-lateinische Ausgabe. --- lateinische Versionen (Basel 1536, 1542, 1549, 1561-2).
- GASSENDI, Pierre: Opera omnia I-VI (Lyon 1658).
- GEIGER, Max: Die Basler Kirche und Theologie im Zeitalter der Hochorthodoxie (Zollikon-Zürich 1952).
- GENTILI, Alberico: De legationibus libri tres (London 1585).
- : De iure belli libri tres (London 1588-9).
- : Regales disputationes tres: id est; de potestate regis absoluta; de unione regnorum Britanniae; de vi civium in regem semper iniusta (London 1605).
- GERHARD, Johannes: Centuria quaestionum politicarum (Jena 1604).
- GERNLER, Lukas: Oratio secularis, de academiae basiliensis ortu et progressu ... pro felici seculi tertii auspicio ... (Basel s.a. [1660]).
- GERNLER, Lukas/GOETZ, Jakob/WERENFELS, Peter: Drey Christliche Predigten/ In dem Münster zu Basel/ in dem Monat Aprilis/ dieses lauffenden 1660. Jahrs; zu danckbarer Widergedechnuss der grossen Gutthat Gottes/ nach deren er eine christliche Statt Basel/ vor zweyhundert Jahren/ mit dem Edlen Kleinod einer loblichen Universitet und Hohenschul begabet/ auch solche bissdahin in ihrem Fortgang und Ansehen beständig erhalten .../... gehalten (Basel s.a. [1660]).
- GERNLER, Lukas/BUXTORF, Johannes/WETTSTEIN, Johannes Rudolf: Syllabus controversiarum religionis, quae ecclesiis orthodoxis cum quibuscunque adversariis intercedunt ... (Basel 1662).

GILBERT, William: Tractatus sive physiologia nova de magnete magneticisque corporibus et magno magnete telluro (Danzig 1628).

GOECKEL (Goclenius), Rudolf: Problemata logica (Marburg 1589).

—: Isagoge in Organum Aristotelis in usum academiae marpurgensis (Frankfurt 1598).

—: Physicae disputationes in septem libros distinctae (Frankfurt 1598).

—: Conciliator philosophicus (Kassel 1609).

—: Lexicon philosophicum, quo tanquam clave philosophiae fores aperiuntur (Frankfurt 1613).

—: Exercitationes et disquisitiones ethicae et politicae ... (Marburg 1614).

GODEFROY (Gothofredus), Haloin: Synopsis logicae aristotelicae et rameae Herbornae disputatae (Herborn 1602).

GOIRLE (Gorlaeus), David van: Exercitationes philosophicae quibus universa fere discutitur philosophia theoretica. Et plurima ac praecipua peripateticorum dogmata evertuntur. Post mortem auctoris editae (Leiden 1620).

GREGOIRE (Gregorius Tholosanus), Pierre: De republica libri XXVI (Frankfurt 1597).

GREGORIUS NAZIANZENUS: Apologeticus. De epiphaniis sive natali domini (Strassburg 1508).

GREGORIUS NYSSENUS: De hominis opificio (Basel 1567). - griechisch-lateinische Ausgabe.

GROTIUS, Hugo: De iure belli ac pacis libri tres (Paris 1625).

GROTIUS, Wilhelm: De principiis iuris naturalis enchiridion (Den Haag 1667).

GUNDLING, Nikolaus Hieronymus: Collegium Historico-Literarium oder Ausführliche Discourse über die Vornehmsten Wissenschaften ... I-II (Bremen 1738-42).

HAGENBACH, Karl Rudolf: Die theologische Schule Basels und ihre Lehrer. Von der Stiftung der Hochschule 1460 bis zu Dewettes Tod 1849. Zur vierten Säcularfeier der Universität Basel im Auftrag der Theologischen Facultät (Basel 1860).

HARDER, Johannes Jakob: Apiarium observationibus medicis centum ac physicis experimentis plurimis refertum, et scholiis atque iconibus pulcherrimis illustratum (Basel 1687).

- HAWENREUTER, Johannes Ludwig: Commentarii in libros octo Physicorum Aristotelis (Frankfurt 1604).
- HEEREBOORD, Adriaan: Collegium ethicum, in quo tota philosophia moralis aliquot disputationibus ... explicatur (Leiden 1648).
- : Hermeneia logica seu explicatio, tum per notas, tum per exempla, synopseos logicae burgersdicianae ... ad usum ... scholarum et philosophiae tyronum ... (Leiden 1650).
 - : Praxis logica, ad seriem et ordinem synopseos burgersdicianae instituta, et ex variis authoribus congesta (Leiden 1651).
 - : Philosophia naturalis cum commentariis peripateticis antehac edita: nunc vero hac posthuma editione mediam partem aucta, et novis commentariis, partim e nob. D. Cartesio, Cl. Berigardo, H. Regio, aliisque praestantioribus philosophis petitis, partim ex propria opinione dictatis, explicata (Leiden 1663 [1. Aufl. 1654]).
 - : Meletemata philosophica in quibus pleraeque res metaphysicae ventillantur, tota ethica ... explicatur, universa physica exponitur, summa rerum logicarum per disputationes traditur. Editio ultima, prioribus multo emendatior, cui ... accedunt philosophia naturalis cum novis commentariis et pneumatica (Amsterdam 1665 [1. Aufl. 1654]).
- HELMONT, Jan Baptist van: De magnetico vulnere curatione disputatio contra opinionem Joannis Roberti, in: Theatrum sympatheticum auctum exhibens varios auctores de pulvere sympathetico (Nürnberg 1662).
- : Logica inutilis, in: Opera omnia (Frankfurt 1682) 39-43.
- HERZOG, Johannes Werner: Athenae Rauricae. Sive catalogus professorum academiae basiliensis ... (Basel 1778).
- HEUSLER, Andreas: Geschichte der öffentlichen Bibliothek der Universität Basel. Festschrift zur Einweihung der Bibliothek in Basel am 6. November 1896 (Basel 1896).
- HILDEFONSUS (ALPHONSUS) TOLETANUS: Quaestiones subtilissimae in Aristotelis de anima (Rom 1609).
- HOBBS, Thomas: Opera philosophica quae latine scripsit omnia I-V, herausgegeben von William Molesworth (Aalen 1961).
- HOEN (Hoenonius), Philipp Heinrich: Disputationum politicarum liber unus (Herborn 1608).
- HOFMANN, Johannes Jakob: Lexicon universale historico-geographico-chronologico-poetico-philologicum ... I-II (Basel 1677). - ... continuatio ... I-III (Basel 1683). - ... editio absolutissima ... I-IV (Leiden 1698).

—: Epitome metrica historiae universalis, civilis et sacrae cum enarratione historico-chronologica (Basel 1686).

HOOYKAAS, R.: Elementenlehre und Atomistik im 17. Jahrhundert, in: Die Entfaltung der Wissenschaft. Vorträge gehalten auf der Tagung der Joachim Jungius-Gesellschaft der Wissenschaften in Hamburg 1957 (s.l. s.a.) 47-65.

HORN, Ewald: Die Disputationen und Promotionen an den Deutschen Universitäten vornehmlich seit dem 16. Jahrhundert. Elftes Beiheft zum Centralblatt für Bibliothekswesen (Leipzig 1893).

HORNEY, Konrad: Compendium philosophiae naturalis (Helmstedt 1624).

—: Institutionum logicarum libri V (Frankfurt 1633).

HOWELL, Wilbur Samuel: Logic and Rhetoric in England, 1500-1700 (New York 1961).

HUBER, Ulrich: De iure civitatis libri tres (Franeker 1673).

HURTADO DE MENDOZA, Pedro: Disputationes de universa philosophia (Lyon 1617).

HUSNER, Fritz: Verzeichnis der Basler medizinischen Universitätschriften von 1575-1829. Sonderdruck aus der Festschrift für Dr. J. Brodbeck-Sandreuter (Basel 1942).

IM HOF, Ulrich: Aufklärung in der Schweiz. Monographien zur Schweizer Geschichte. Band 5 (Bern 1970).

—: Die reformierten Hohen Schulen und ihre schweizerischen Stadtstaaten, in: Stadt in der Geschichte. Band 3. Stadt und Universität im Mittelalter und in der frühen Neuzeit (Sigmaringen 1977) 53-70.

INSTITUTIO PHILOSOPHICA AD FACILIOREM VETERUM AC RECENTIORUM PHILOSOPHORUM LECTIONEM COMPARATA. EDITIO SECUNDA LOCUPLETIOR I-IV (Paris 1700).

ISENDOORN, Gisbert van: Effata philosophica (Amsterdam 1633f.).

—: Physiologia peripatetica (Deventer 1642).

—: Cursus logicus systematicus et agonisticus, in quo praeter theoremata, quaestiones ad eorum explicationem necessariae ... proponuntur ... et solvuntur (Harderwijk 1654).

ISIDOR VON SEVILLA: De summo bono libri tres (Basel 1505).

JACK (Jacchaeus), Gilbert: Institutiones physicae (Leiden 1615).

JAVELLO, Crisostomo: Epitome in philosophiam naturalem Aristotelis (Venedig 1547).

-: Quaestiones seu epitome librorum Aristotelis Metaphysicorum (Venedig 1567).

JOECHER, Christian Gottlieb: Allgemeines Gelehrten=Lexicon I-IV (Leipzig 1750-1). - Fortsetzung und Ergänzungen zu Christian Gottlieb Jöchers allgemeinem Gelehrten=Lexico I-VI (Leipzig 1784-7/Delmenhorst 1810/Bremen 1813-9).

JOHANNES A SANCTO THOMA: Artis logicae prima pars (Alcalà 1631).

-: Artis logicae secunda pars (Alcalà 1632).

-: Cursus philosophicus thomisticus ... (Rom 1637).

JOHANNES CHRYSOSTOMUS: Homiliae (Basel 1519, 1523, 1531, 1533).

JOHANNES DAMASCENUS: Orthodoxae fidei accurata explicatio, herausgegeben von Jakob Faber (Basel 1548). - griechisch-lateinische Ausgabe.

JOHANNES VON JANDUN: Quaestiones de Physico Auditu (Venedig 1506).

JOHANNES PHILOPONUS: In Physicorum octo libros commentaria (Venedig 1535).

JORGENA, Matthias: Septuaginta controversiae selectae ex iure divino, naturali, gentium, civili, canonico, publico, feudali (Basel 1662).

JUNIUS, Melchior: Politicarum quaestionum CXIII (Strassburg 1602).

KECKERMANN, Bartholomäus: Operum omnium quae extant tomus I-II (Genf 1614).

KING, Christine Mary: Philosophy and Science in the Arts Curriculum of the Scottish Universities in the 17th Century (Diss. University of Edinburgh 1974).

KIRCHER, Athanasius: Ars magnetica, sive de natura ac viribus magneticis, eiusque in omnibus usu (Herborn 1631).

-: Mundus subterraneus in XII libros digestus (Amsterdam 1664-5).

KIRCHNER, Hermann: De republica disputationes (Marburg 1608).

-: Legatus, eiusque iura, dignitas et officium, duobus libris explicata (Marburg 1614).

KOEHLER, Carl Sylvio: Die Autorschaft und Katalogisierung der akademischen Dissertationen, in: Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. 47. Jahrgang (Berlin/Stuttgart 1886) 225-50. - Zusammenfassung dieses Artikels unter dem gleichen Titel in: Centralblatt für Bibliothekswesen. IV. Jahrgang. 10. Heft (Leipzig 1887) 466-8; dazu eine Replik von A. Roquette, ohne Titel, 468-9.

- KUNDERT, Werner: Katalog der Basler juristischen Disputationen 1558-1818. Ius commune. Sonderheft 9 (Frankfurt a.M. 1978).
- LACTANTIUS, Lucius Coelius Firmianus: Opera, quae quidem extant omnia ... (Basel 1563).
- LANSBERGEN, Philipp van: Chronologia sacra (Middelburg 1625).
- LASSWITZ, Kurd: Geschichte der Atomistik vom Mittelalter bis Newton I-II (Hamburg / Leipzig 1890).
- LE CLERC, Jean: Opera philosophica I-IV (Amsterdam 5. Aufl. 1722).
- LEMONNIER, Pierre: Cursus philosophicus ad scholarum usum accomodatus I-VI (Paris 1750).
- LEOTAUD, Vincent: Magnetologia, in qua exponitur nova de magneticis philosophia (Lyon 1668).
- LIEBENTHAL, Christian: Collegium politicum, in quo de societatibus, magistratibus, iuribus maiestatis, et legibus fundamentalibus ... (Giesen 1619).
- LIPEN, Martin: Bibliotheca realis philosophica omnium materiarum, rerum, et titulorum in universo totius philosophiae ambitu occurrentium, ... I-II (Frankfurt a.M. 1682).
- LIPSIUS, Justus: De constantia libri duo (Antwerpen 1584).
- : Politicorum sive civilis doctrinae libri sex (Antwerpen 1589).
- : De militia romana libri quinque, commentarius ad Polybium (Antwerpen 1596).
- : Physiologia stoicorum libri tres (Antwerpen 1604).
- LORINUS, Johannes: Commentarii in Aristotelis logicam (Köln 1620).
- [LOVANIENSES:] Commentarii in Isagogen Porphyrii et omnes libros Aristotelis de dialectica (Löwen 1547).
- LUTZ, Ludwig: Grammaticae latinae praecepta pro usu gymnasii literarii basileensis (Basel s.a., 1646).
- : Grammaticae latinae rudimenta pro usu in gymnasio literario basileensi (Basel s.a., 1621).
- : Grammaticae graecae praecepta pro usu gymnasii literarii basileensis (Basel s.a., 1627, 1697).
- : Aristotelis Organum, graece et latine, commentario analytico et paraphrastico, tabulis quinetiam synopticis perpetuis illustratum ac dissentium usibus accomodatum (Basel 1619).

- : Organi Aristotelis nova per tabulas analyticas perpetuas expositio (Basel s.a. [1619]).
- : Artis logicae praecepta pro usu tyronum philosophiae in academia basileensi (Basel 1620).
- : Artis logicae rudimenta pro usu gymnasii literarii basileensis (Basel s.a.).
- : Artis rhetoricae praecepta pro usu tyronum philosophiae in academia basileensi (Basel s.a. [1620?], 1639?, 1661).
- : Artis rhetoricae rudimenta pro usu gymnasii literarii basileensis (Basel s.a.)
- : Organi Aristotelis thetica et aphoristica expositio; materia pro logicis exercitationibus futura (Basel 1636).

LUTZ, Markus: Geschichte der Universität Basel. Von ihrer Gründung bis zu ihrer neuesten Umgestaltung (Aarau 1826).

MACHIAVELLI, Niccolo: De principe libellum (Basel 1560, 1580, 1589). - italienisch (Rom 1532).

- : Disputationum de republica quas discursus nuncupavit, libri tres ... (Montbéliard 1591). - italienisch: Discorsi sopra la prima deca di Tito Livio (Rom 1531).

MAGIRUS, Johannes: Physiologiae peripateticae libri sex cum commentariis (Frankfurt 4. Aufl. 1608).

MAJOW, Johannes: Opera omnia medico-physica (Den Haag 1681).

MAKOWSKY (Maccovius), Johannes: Metaphysica ad usum quaestionum in philosophia ac theologia adornata et applicata (Leiden 1645).

MALEBRANCHE, Nicolas: De la recherche de la vérité (Paris 1674).

MANGOLD, Josef S.J.: Philosophia rationalis et experimentalis hodiernis discentium studiis accomodata I-III (Ingolstadt/München 1755-6).

MARTINI, Jakob: Theorematum metaphysicorum exercitationes (Wittenberg 1603-4).

- : Institutionum logicarum libri septem (Wittenberg 1610).
- : Disputationes metaphysicae (Wittenberg 1611).

MASIUS, Didacus: Commentariorum in Porphyrium et in universam Aristotelis logicam, una cum quaestionibus, quae a gravissimis viris agitari solent, tomi duo (Köln 1617).

MATTHIAE, Christian: Exercitationes metaphysicae (Giessen 1620).

MEGERLIN, Peter: Systema mundi copernicanum argumentis invictis demonstratum et conciliatum theologiae (Amsterdam 1682).

MEISNER, Balthasar: Philosophia sobria, hoc est pia consideratio quaestionum philosophicarum in controversiis theologicis quas Calviniani movent, subinde occurrentium (Giessen 1611f.).

MELANCHTHON, Philipp: Compendaria dialectices ratio (Leipzig 1520, Basel 1520, 1521, 1522, 1523).

—: De dialectica libri quatuor (Wittenberg 1528).

—: Dialectica (Hagenau 1528).

—: Elementorum rhetorices libri duo (Leiden 1534; Basel 1563, 1567).

—: Dialecticae praeceptiones collectae (Leipzig 1544).

—: Erotemata dialectices (Wittenberg 1547).

—: Doctrinae physicae elementa (Basel 1550).

MENASSEH BEN ISRAEL: De creatione problemata XXX: cum summariis singulorum problematum et indice locorum scripturae, quae hoc opere explicantur (Amsterdam 1635).

MERCADO, Pedro de: Commentarius in logicam magnam Aristotelis (Sevilla 1571).

MERCATOR, Gerhard: Chronologia, hoc est supputatio temporum ab initio mundi ... demonstrata (Köln 1569, Basel 1577).

MERCENARIUS, Archangelus: Dilucidatio obscuriorum locorum et quaestionum philosophiae naturalis Aristotelis (Leipzig 1590).

MEYFART, Johannes Matthäus: Christliche Erinnerung Von der Auss den Evangelischen Hohen Schulen in Teutschlandt an manchem Ort entworfenen ordnungen und Erbaren Sitten (Schleissingen 1636).

MICHEL, Alain: Rhétorique et philosophie chez Cicéron. Essai sur les fondements philosophiques de l'art de persuader (Paris 1960).

MICRAELIUS (Lütkeschwager), Johannes: Lexicon philosophicum terminorum philosophis usitatorum ... (Stettin 2. Aufl. 1662 [1. Aufl. 1653]).

MIRANDULANUS, Antonius Bernardus: Disputationes, in quibus primum ex professo monomachia (quam singulare certamen latini, recentiores duellum vocant) philosophicis rationibus astruitur et mox ... penitus evertitur ... praesertim de animae immortalitate ... (Basel 1562).

- MITTELSTRASS, Jürgen: Neuzeit und Aufklärung. Studien zur Entstehung der neuzeitlichen Wissenschaft und Philosophie (Berlin/New York 1970).
- MOMMSEN, Karl: Auf dem Wege zur Staatssouveränität. Staatliche Grundbegriffe in Basler juristischen Doktordisputationen des 17. und 18. Jahrhunderts (Bern 1970).
- MORISANUS, Bernhard: In Aristotelis logicam ... apotelesma (Frankfurt 1624).
- MORUS, Thomas: De optimo reipublicae statu, deque nova insula Utopia (Löwen 1516; Basel 1518, 1563).
- MUELLER, Georg: Metaphysica (Bern 1652).
- MUNDT, Hermann/WICKERT, Konrad: Bio-bibliographisches Verzeichnis von Universitäts- u. Hochschuldrucken (Dissertationen) vom Ausgang des 16. bis Ende des 19. Jahrhunderts I-III (München 1977).
- MURCIA DE LA LLANA, Francisco: Selecta circa libros Aristotelis de anima, una cum disputationibus de immortalitate animae (Alcalá 1609).
- : Cursus philosophici sive disputationum circa universam Aristotelis philosophiam selectarum ex subtiliori doctrina academiae complutensis pars I-V (Köln 1644).
- NIFO (Nyphus), Agostino: In XII meta ta physika sive metaphysices Aristotelis et Averrois volumen commentarii (Venedig 1505).
- OBRECHT, Georg: Tractatus de iurisdictione, imperio et foro competente antea imperfecte (Strassburg 1602).
- : Disputatio de regalibus (Strassburg 1604).
- ONG, Walter J.: Ramus. Method, and the Decay of Dialogue. From the Art of Discourse to the Art of Reason (Cambridge, Massachusetts 1958).
- OSIANDER, Johannes Adam: Observationes maximam partem theologiae in libros tres de iure belli et pacis H. Grotii (Tübingen 1671).
- OSORIO, Ieronimo: Opera omnia (Rom 1592).
- PACIUS, Julius: Institutiones logicae in usum scholae sedanensis (Sedan 1595).
- PARACELSUS, Theophrast: Opera omnia medico-chymico-chirurgica (Basel 1575, 1603).
- PAREUS, David: Opera theologica (Genf 1628).
- PAREUS, Johannes Philipp: Artis logicae libri duo (Hanau 1607).

PATRICIUS, Franciscus: Discussionum peripateticarum tomi IV (Basel 1581).

PAULSEN, Friedrich: Geschichte des gelehrten Unterrichts auf den deutschen Schulen und Universitäten vom Ausgang des Mittelalters bis zur Gegenwart. Mit besonderer Hinsicht auf den klassischen Unterricht I-II (Berlin/Leipzig 3. Aufl. 1919-21).

PEREGRINUS, Peter: De magnete seu rota perpetui motus libellus (Augustae 1558).

PERERIUS, Benedictus: De communibus omnium rerum naturalium principiis et affectionibus libri quindecim (Lyon 1588).

PERIONIUS, Joachim: De dialectica libri tres (Paris 1544; Basel 1545, 1549, 1554).

PETRUS HISPANUS: Duodecim tractatus (Antwerpen 1496).

PHILO JUDAEUS: Lucubrationes ... latinae factae per Sigismundum Gelenium, 2 tomi (Basel 1558).

PICCOLOMINEUS, Franciscus: Universa philosophia de moribus in decem gradus redacta (Frankfurt 1595).

PICCOLOMINI, Alessandro: De sphaera mundi libri IV (Basel 1568). - aus dem Italienischen übersetzt von J.N. Stupanus.

PISCATOR, Johannes: Commentarius in Genesin (Herborn 1611).

PLATON: Opera I-V, herausgegeben von John Burnet (Oxford 1905-7).

PLATTER, Felix: De functionum laesionibus, libris duo agens: quorum primus sensuum, secundus motuum laesiones continet (Basel 1602).

PLUTARCH: De placitis philosophorum naturalibus libri V (Basel 1531). - griechisch-lateinische Ausgabe.

POLANUS VON POLANSDORF, Amandus: Logicae libri duo iuxta naturalis methodi leges conformati (Herborn 1590; Basel 1598, 1599).

-: Syntagma logicum aristotelico-rameum ad usum inprimis theologiae accomodatum (Basel 1605, 1611).

-: Syntagma theologiae christianae iuxta leges ordinis methodici conformatum atque in libros decem tributum (Hanau 1609-10).

PONCIUS, Johannes: Integer theologiae cursus ad mentem Scoti (Paris 1652).

-: Philosophiae ad mentem Scoti cursus integer (Lyon 1659).

PORPHYR: Isagoge, herausgegeben von Joachim Perionius (Basel 1542).

PORTIUS, Simon: De humana mente disputatio (Florenz 1551).

PORTMANN, Marie-Louise (Hrsg.): Die Korrespondenz von Th. Zwinger III mit J.J. Scheuchzer 1700-1724. Mit Uebersetzung ausgewählter Partien. Basler Veröffentlichungen zur Geschichte der Medizin und der Biologie (Basel/Stuttgart 1964).

PRAETORIUS, Hieronymus: Canones metaphysici (Jena 1626).

PUFENDORF, Samuel von: Elementorum iurisprudentiae universalis libri duo (Den Haag 1660).

--: De iure naturae et gentium libri octo (London 1672).

--: De officio hominis et civis iuxta legem naturalem libri duo (London 1673).

QUINTILIAN: Institutionarum oratoriarum libri XII (Basel 1529, 1541, 1543, 1548, 1555, 1577, 1579).

RAMUS (de La Ramée), Petrus: Dialectica (Paris 1543).

--: Aristotelicae animadversiones (Paris 1543). - Der Basler Johannes Thomas Freyg besorgte: Dialecticae institutiones ... item aristotelicae animadversiones (Basel 1575).

REGIS, Pierre Sylvain: Système de philosophie, contenant la logique, la métaphysique, la physique et la morale (Paris 1690).

REGIUS, Johannes: Commentariorum ac disputationum logicarum libri quinque, in quibus et theoremata logica ... explicantur, ... et P. Rami strophae et nugae, quibus aristoteleae logices veritatem ... evertere conatus est ... refutantur (Mülhausen 1601).

REINKING, Dietrich: Tractatus de regimine saeculari et ecclesiastico (Giesen 1619).

REVIUS, Jakob: Suarez repurgatus sive syllabus disputationum metaphysicarum (Leiden 1643).

REYHER, Andreas: Margarita philosophica in annulo sive synopsis totius philosophiae ita disposita, ut in annuo spacio discentibus commode proponi et explicari possit (Nürnberg 1633).

RISSE, Wilhelm: Die Logik der Neuzeit I (1500-1640), II (1640-1780) (Stuttgart-Bad Cannstatt 1964-70).

--: Bibliographia logica. Verzeichnis der Druckschriften zur Logik mit Angabe ihrer Fundorte. Band I. 1472-1800 (Hildesheim 1965).

RIVET, André: Opera theologica (Rotterdam 1651-60).

RODOLPHUS, Kaspar: *Dialectica ad praescriptum Organi aristotelici ex interpretationibus graecis congesta* (Strassburg 1537).

ROQUETTE, A.: *Zur Frage der Autorschaft älterer Dissertationen*, in: *Centralblatt für Bibliothekswesen*. IV. Jahrgang. 8. Heft (Leipzig 1887) 335-42. - siehe auch KOEHLER, Carl Sylvio.

RÜEUS, Franz: *De gemmis ... libri duo* (Zürich 1565).

RUVIO (Rubius), Antonio: *Logica mexicana sive commentarii in universam Aristotelis logicam* (Köln 1605).

-: *Commentarii in octo libros Aristotelis de Physico Auditu sive Auscultatione* (Madrid 1605).

-: *Commentarii in libros Aristotelis ... de anima* (Köln 1613).

SAAVEDRA FAJARDO, Diego de: *Idea principis christiano-politici* 101 symbolis expressa (Amsterdam 1659). - lateinische Uebersetzung von: *Idea de un principe politico christiano. Representada en cien empresas* (München 1640).

SAGITTARIUS, Thomas: *Exercitationes physicae, certa methodo conformatae ... et academia jenensi disputatae ...* (Jena 1614).

SAINT-EVREMOND, Charles Denis de: *De la logique*, in: *Oeuvres meslées, troisième partie* (Paris 1692) 283-5.

SAMUEL VON LUBLIN: *In universam Aristotelis logicam quaestiones scholasticae, secundum viam thomistarum per articulos distinctae* (Köln 1620).

SAUMAISE (Salmasius), Claude de: *Plinianae exercitationes in C. Julii Solini Polyhistoria* (Utrecht 1689).

SCALIGER, Josef Justus: *Opus novum de emendatione temporum* (Paris 1583).

SCALIGER, Julius Caesar: *Exotericarum exercitationum libri XV de subtilitate ad Hieronymum Cardanum* (Paris 1557).

SCHARF, Johannes: *Institutiones logicae cum praxi et paedia logica* (Wittenberg 1632).

SCHIEBLER, Christof: *Introductio logicae* (Giessen 1613).

-: *Liber commentariorum Topicorum, hoc est de locis sive argumentis logicis* (Giessen 1614).

-: *Opus metaphysicum, duobus libris universum huius scientiae systema comprehendens* (Giessen 1617).

- : Opus logicum IV partibus universum huius artis systema comprehens (Marburg 1633).
- SCHOBINGER, Jean-Pierre: Kommentar zu Pascals Reflexionen über die Geometrie im allgemeinen (Basel/Stuttgart 1974).
- SCHOENBORNER, Georg: Politicorum libri septem (Frankfurt 1610).
- SCHUBART-FIKENTSCHER, Gertrud: Untersuchungen zur Autorschaft von Dissertationen im Zeitalter der Aufklärung. Sitzungsberichte der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-Historische Klasse. Band 114. Heft 5 (Berlin 1970).
- SCHULER, Johannes: Philosophia nova methodo explicata ... (Den Haag 1663).
- SCHUELING, Hermann: Bibliographie der im 17. Jahrhundert in Deutschland erschienenen logischen Schriften (Giessen 1963).
- : Die Geschichte der axiomatischen Methode im 16. und beginnenden 17. Jahrhundert. Wandlung der Wissenschaftsauffassung (Hildesheim/New York 1969).
- SCHWAB, Moïse: Bibliographie d'Aristote (Paris 1896).
- SCHWEIZER, Johannes Heinrich (Benignus Ericus Arborator): Epistola apologetica ad Deoduraeum Gentangulum in qua argumentatio Cartesii pro existentia dei contra reginense asseritur et vindicatur (Ulm 1700).
- SENNERT, Daniel: Epitome naturalis scientiae (Wittenberg 1628).
- : Auctuarium epitomes physicae (Hamburg 1635).
- : Hypomnemata physica (Frankfurt 1636).
- SIMONIUS, Simon: Quaestionum dialecticarum fragmentum (Basel 1573).
- SMITH, Thomas: De republica Anglorum. The manner of government or policie of the realme of England (London 1583).
- SOCINAS, Paulus: Quaestiones in libros Metaphysicorum Aristotelis (Venedig 1498).
- SOTO, Domingo de: Eruditissimae atque utilissimae in octo libros Physicorum Aristotelis ... quaestiones (Salamanca 1551).
- : Absolutissima commentaria in Porphyrii Isagogen ac Aristotelis Categorias (Venedig 1574).
- SPEISER, Andreas: Die Basler Mathematiker. 117. Neujahrsblatt herausgegeben von der Gesellschaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnützig (Basel 1939).

SPERLING, Johannes: Institutiones physicae (Wittenberg 1639).

—: Anthropologia physica (Wittenberg 1647).

SPIESS, Otto: Ueber einige neu aufgefundene Schriften der alten Basler Mathematiker, in: Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel. Band LVI (Basel 1944-5) 86-111.

SPIESS, Otto/VERZAR, Friedrich: Eine akademische Festrede von Daniel Bernoulli: Ueber das Leben (De vita), in: Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel. Band LII (Basel 1940-1) 189-266.

SPINOZA, Baruch: Opera I-IV, herausgegeben von Carl Gebhardt (Heidelberg s.a. [1925ff.]).

STAEHELIN, Andreas: Geschichte der Universität Basel 1632-1818. Studien zur Geschichte der Wissenschaften in Basel IV/V, herausgegeben zum fünfihundertjährihen Jubiläum der Universität Basel 1460-1960 (Basel 1957).

—: Professoren der Universität Basel aus fünf Jahrhunderten. Bildnisse und Würdigungen. Zur Fünfhundertjahrfeier der Universität Basel im Auftrag der Universität und unter Mitarbeit zahlreicher Gelehrter (Basel 1960).

STAEHELIN, Rudolf: Der Mathematiker und Astronom Peter Megerlin und seine Conflicte mit der Theologie seiner Zeit, in: Jahrbücher für protestantische Theologie. Zehnter Jahrgang. Drittes Heft (Leipzig 1884) 368-94.

STAHL, Daniel: Regulae philosophicae sub titulis XXII comprehensae: quae variis exemplis illustrantur (Jena 1622).

—: Compendium metaphysicae in XXIV tabellas redactum (Frankfurt 1652).

STECK, Johannes: Cursus systematicus et agonisticus logicae aristotelicae (Köln 1614).

STEUDEL, Johannes: Das Experiment in der Medizin des 17. Jahrhunderts, in: Die Entfaltung der Wissenschaft. Vorträge gehalten auf der Tagung der Joachim Jungius-Gesellschaft in Hamburg 1957 (s.l. s.a.) 76-96.

STOLLE, Gottlieb: Anleitung zur Historie der Gelahrtheit, denen zum besten, so den Freyen-Künsten und der Philosophie obliegen, ... (Jena 1724).

STRUVE, Burkhard Gotthelf: Bibliotheca philosophica in suas classes distributa (Jena 1707).

SUAREZ, Francisco: Metaphysicarum disputationum, in quibus et universa naturalis theologia ordinate traditur, et quaestiones ad omnes duodecim Aristotelis libros pertinentes, accurate disputantur, tomi duo (Salamanca 1597).

-: De arte rhetorica (Köln 1604).

TALON (Talaeus), Omer: Rhetoricae libri duo P. Rami praelectionibus illustrata (Basel 1569, 1581; Bern 1616).

TARTARETUS, Petrus: Commentationes in libros totius logicae Aristotelis (Freiburg i.Br. c.1494).

TERTULLIANUS, Quintus Septimius Florus: Opera ... (Basel 1521, 1528, 1562).

THIUS, Angelus: Praecognitiones in libri Porphyrii (Padua 1547).

THOLUCK, August: Das akademische Leben des siebzehnten Jahrhunderts ... Vorgeschichte des Rationalismus. Erster Theil. 2 Bände (Halle 1853-4).

THOMAS VON AQUIN: Opera omnia ... (Rom 1882ff.).

THOMMEN, Rudolf: Basler Studentenleben im 16. Jahrhundert, in: Basler Jahrbuch (Basel 1887) 94-140.

-: Geschichte der Universität Basel 1532-1632 (Basel 1889).

TIMPLER, Clemens: Metaphysicae systema methodicum (Steinfurt 1604).

-: Physicae seu philosophiae naturalis systema methodicum in tres partes digestum (Hanau 1605-7).

-: Philosophiae practicae systema methodicum in tres partes digestum (Hanau 1608-11).

-: Logicae systema methodicum libris V comprehensum (Hanau 1612).

TITELMANN, Franz: Dialecticae considerationis libri sex summum Organi aristotelici, hoc est totius dialecticae ab Aristotele tractatae complectentes (Antwerpen 1533).

TOLEDO, Francisco: Commentaria, una cum quaestionibus in octo libris Aristotelis de Physica Auscultatione (Venedig 1572).

-: Commentaria, una cum quaestionibus in universam Aristotelis logicam (Köln 1579).

-: Commentaria, una cum quaestionibus in tres libros Aristotelis de anima (Lyon 1580).

URKUNDEN BETREFFEND DIE STIFTUNG UND DIE FREYHEITEN DER UNIVERSITET ZU BASEL (Basel 1801).

VANINI, Giulio Cesare: De admirandis naturae reginae, deaeque mortalium, arcanis libri quatuor (Paris 1616).

- VASOLI, Cesare: La dialettica e la retorica dell'Umanesimo. "Invenzione" e "Metodo" nella cultura del XV e XVI secolo (Mailand 1963).
- VASQUEZ, Gabriel: Disputationes metaphysicae, desumptae ex variis locis suorum operum (Madrid 1617).
- VELSTEIN, Heinrich: Centuria quaestionum politicarum (Wittenberg 1610).
- VERHEL, Arnold: Sylva quaestionum physicarum de anima rationali (Franker 1662).
- VISCHER, Wilhelm: Geschichte der Universität Basel von der Gründung 1460 bis zur Reformation 1529. Im Auftrag der akademischen Regenz zur Feier des vierhundertjährigen Jubiläums (Basel 1860).
- VOET, Gisbert: Selectae disputationes theologicae (Utrecht/Amsterdam 1648-69).
- VOET, Paul: Prima philosophia reformata (Utrecht 1657).
- VOLDER, Borcherus de: De magnete (Leiden 1677).
- VOSSIUS, Gerard Jan: Rhetorices contractae sive partitionum oratoriarum libri V (Leiden 1621).
- WACKERNAGEL, Hans Georg/SIEBER, Marc/SUTTER, Hans/TAMMANN, Andreas/TRIET, Max/MARRER, Pius (Herausgeber): Die Matrikel der Universität Basel I-IV (Basel 1951-75).
- WALDSCHMID, Johannes Jakob: Disputatio physica de magnete (Marburg 1683).
- WENDELIN, Markus Friedrich: Contemplationum physicarum sectiones tres (Hanau/Frankfurt 1626f.).
- : Institutionum politicarum libri tres (Amsterdam 1654).
- WERENFELS, Samuel: Dissertationum volumina duo (Amsterdam 1716).
- : Opuscula theologica, philosophica, et philologica, editio nova aucta et emendata (Basel 3. Aufl. 1782 [1. Aufl. 1718]).
- WEYHE, Eberhard von (Waremundus de Erenbergk): Meditamenta pro foederibus, 2 vol. (Offenbach/Frankfurt 1601).
- : Verisimilia theologica, iuridica ac politica. De regni subsidiis ac oneribus subditorum libro I Samuelis cap. VIII traditis per Phil. Melanthonem defensa contra Bartolum, Bodinum, Rossaeum, Brutum Zepperum et alios (Frankfurt 1608).
- WILLICH, Jodocus: Erotematum dialectices libri tres (Strassburg 1540, Basel 1568).

- WIRT (Hospinianus), Johannes: Quaestionum dialecticarum libri sex (Basel 1543).
- WITTICH, Christof: De actuali dei providentia disputationes XXII (Leiden 1672-3).
- WOLLEB, Johannes: Christianae theologiae compendium (Basel 1633).
- WORM, Ole: Museum Wormianum seu historia rerum rariorum quae Hafniae Danorum in aedibus authoris servantur (Leiden 1655).
- WYDUCKEL, Dieter: Althusius-Bibliographie. Bibliographie zur politischen Ideengeschichte und Staatslehre, zum Staatsrecht und zur Verfassungsgeschichte des 16. bis 18. Jahrhunderts I-II (Berlin 1973).
- WUNDT, Max: Die deutsche Schulmetaphysik des 17. Jahrhunderts (Tübingen 1939).
- ZABARELLA, Iacopo: Opera logica (Köln 3. Aufl. 1597 [1. Aufl. 1573]).
- : De rebus naturalibus libri XXX, quibus quaestiones, quae ab Aristotele interpretibus hodie tractari solent, accurate discutiuntur (Frankfurt 1607 [1. Aufl. Köln 1590]).
- ZANCHIUS, Hieronymus: De operibus dei intra spacium sex dierum creatis opus (Neustadt-Pfalz 1591).
- ZECCHI, Lelio: Politicorum sive de principatus administratione libri tres (Köln 1600).
- ZEISOLD, Johannes: De animae rationalis productione et propagatione dissertationum ... biga (Jena 1654).
- ZIMARA, Marcus Antonius: Solutiones contradictionum in dictis Averrois et Aristotelis super libros Physicorum (Venedig 1552).
- ZWINGER, Theodor: Scrutinium magnetis physico-medicum, quo mirifici illius lapidis natura, viresque tum naturales tum medicae, e principiis mechanicis ... explicantur (Basel 1687).

LEBENS LAUF

Am 23. Mai 1955 wurde ich als Sohn der Hausfrau Elisabeth Waltraut Rother, geb. Wicke, und des Elektrikers Ernst August Rother in Gelsenkirchen (Nordrhein-Westfalen) geboren. Im Sommer 1959 zogen wir in das Heimatdorf meiner Mutter: Claswipper, nahe Wipperfürth im Bergischen Land, wo ich meine Kindheits- und Jugendjahre verlebte. An Ostern 1961 wurde ich eingeschult und besuchte bis zum Frühjahr 1965 die Volksschule zu Oberklüppelberg. Meine Ausbildung setzte ich dann für neun Schuljahre am Staatlichen Engelbert-von-Berg-Gymnasium in Wipperfürth fort. Schliesslich beendete ich meine Schulzeit im Frühjahr 1973 erfolgreich mit der Reifeprüfung. Im Wintersemester 1973-4 begann ich an der Philipps Universität Marburg/Lahn Philosophie und Evangelische Theologie zu studieren. Ab Wintersemester 1974-5 setzte ich mein Studium an der Eberhard Karls Universität Tübingen fort. Nach der Zwischenprüfung in Philosophie im Sommer 1975 ging ich an die Universität Zürich, wo ich neben dem Hauptfach Philosophie Geschichte der Deutschen Sprache und Neuere Deutsche Literatur studierte. Nachdem ich unter der Obhut von Herrn Professor Jean-Pierre Schobinger eine Lizentiatsarbeit mit dem Titel "Philosophische Ueberlegungen zum siebenten Kapitel 'De Interpretatione Scripturae' in Spinozas 'Tractatus Theologico-Politicus'" geschrieben hatte, schloss ich im Sommer 1978 mein Studium mit den Lizentiatsprüfungen bei Prof. Dr. Dr. J.-P. Schobinger und Prof. Dr. H. Lübke (Philosophie), Prof. Dr. H. Burger (Geschichte der Deutschen Sprache) und PD Dr. K. Weimar (Neuere Deutsche Literatur) ab. Anfang 1979 schliesslich legte ich vor dem Prüfungsausschuss der Diplomm Kommission für das Höhere Lehramt des Kantons Zürich die Diplomprüfung in den Fächern Philosophie und Deutsch ab. Seit November 1978 bin ich als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Philosophischen Seminar der Universität Zürich angestellt und arbeite an der Herausgabe von "Ueberwegs Grundriss der Geschichte der Philosophie" (Reihe V, 17. Jahrhundert) mit. Im Mai 1980 bestand ich das Doktorexamen und wurde am 6. Juni 1980 promoviert.

An dieser Stelle sei all jenen Universitätslehrern gedankt, von denen ich während meines Studiums lernte:
in Marburg: Prof. Dr. H.H. Holz/Dozent Dr. W.-D. Gudopp/Dr. E.-M. Thimme (Philosophie); Prof. Dr. D. von Oppen/Prof. Dr. T. Mahlmann/Dozent Dr. C. Gremmels (Theologie) und Herrn T. Ickler, Lektor für Griechisch; in Tübingen: Prof. Dr. W. Schulz/Prof. Dr. J. Simon/Prof. Dr. H. Fahrenbach/Prof. Dr. B. Freiherr von Freytag gen. Löringhoff/Prof. Dr. D. Jähnig/Dozent Dr. L. Schäfer/Dozent Dr. D. Wandschneider/Dozent Dr. E. Braun (Philosophie); Prof. Dr. E. Jüngel/Dr. H.A. Drewes (Theologie); in Zürich: Prof. Dr. Dr. J.-P. Schobinger/Prof. Dr. H. Lübke/Prof. Dr. R.W. Meyer (Philosophie); Prof. Dr. H. Burger/Prof. Dr. H. Sitta/Dr. J. Etzensperger/Dr. H. Wüthrich (Geschichte der Deutschen Sprache); PD Dr. K. Weimar/Prof. Dr. W. Binder (Neuere Deutsche Literatur); Prof. Dr. O. Woodtli/Prof. Dr. H. Keller (Allgemeine Didaktik).

